





BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2011/2012

Arbeit und Beruf im Wandel, Erwerb und Verwertung beruflicher Qualifikationen

Erhebungsinstrument
Fragebogenmaster für die CATI-Programmierung inkl. Variablenkennung

Version Hauptbefragung 17.10.2011 – 01.04.2012

Weitere Informationen:

Dr. Anja Hall Bundesinstitut für Berufsbildung Robert-Schuman-Platz 3 53175 Bonn

Tel.: 0228/107-1103 (Fax: -2955)

Hall@bibb.de

Anke Siefer Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin Postfach 17 02 02 44061 Dortmund

Tel: 0231/9071-2242 Siefer.Anke@baua.bund.de

Auswahl der Zielperson

Q1002

Guten Tag / Abend, mein Name ist ... Ich rufe im Auftrag von TNS Infratest an. Heute geht es um eine Umfrage zum Thema "Arbeit". Ihre Telefonnummer wurde von einem Computer zufällig erzeugt. An der Untersuchung sind das Bundesinstitut für Berufsbildung und die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin beteiligt. Befragt werden alle Bevölkerungsgruppen, also Erwerbstätige und Nichterwerbstätige.

Q10031

Wir befragen zu diesem Thema Personen ab 15 Jahren

Wie viele Personen ab 15 Jahren leben in Ihrem Haushalt?

- 1-9: Anzahl der Personen, 9 = 9 und mehr Personen
- 10: KP momentan beschäftigt/nicht erreichbar
- 11: Verweigerung/Ausfälle
- 12: Hinweise zur Studie, zu Telefonverbund, Datenschutz, Rückfragen etc.

Q10032

Dann muss ich das Interview mit der X-ältesten Person durchführen, und zwar mit Herrn / Frau ...: %WZIP% (Name der Zielperson)

1: ZP bereits am Telefon

Q1005

2: Verbindung mit ZP wird hergestellt

Q1004

- 3: KP: momentan beschäftigt / nicht erreichbar
- 4: ZP: momentan beschäftigt / nicht erreichbar
- 5: KP: Ausfall / Verweigerung

/Ausfallcode 7: V2_KP

6: ZP: Ausfall / Verweigerung

/Ausfallcode 1,5,6,7:V2 ZP

7: Hinweise zur Studie, zu Telefonverbund, Datenschutz, Rückfragen etc.

Q1004

(ZP am Telefon) Guten Tag / Abend, mein Name ist ... Ich rufe im Auftrag von TNS Infratest an. Heute geht es um eine Umfrage zum Thema "Arbeit". Ihre Telefonnummer wurde von einem Computer zufällig erzeugt. An der Untersuchung sind das Bundesinstitut für Berufsbildung und die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin beteiligt. Befragt werden alle Bevölkerungsgruppen, also Erwerbstätige und Nichterwerbstätige.

Q1005

Wären Sie so freundlich, mir ein paar Fragen zu beantworten

(INT.: etwas Zeit zum Antworten lassen, dann weiter mit:)

Ihre Teilnahme ist natürlich freiwillig. Die Auswertung erfolgt anonym, also nicht in Verbindung mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift oder Telefonnummer.

- 1: Ja, bereit zum Interview
- 2: ZP: momentan beschäftigt / nicht erreichbar
- 3: Ausfälle / Verweigerung
- 4: Hinweise zur Studie, zu Telefonverbund, Datenschutz, Rückfragen etc.

Q100091

*** INT.: Nachfrage zur Dauer:

Die Dauer des Interviews hängt davon ab, ob Sie zur engeren Zielgruppe der Befragung gehören. Wenn ja, wird das Interview gut 30 Minuten dauern, wenn nein, nur etwa 2 Minuten.

*** INT.: Kurze allgemeine Hintergrundinformation:

Bei dieser Studie geht es um die Arbeitsbedingungen in Deutschland sowie den Erwerb und die Verwertung beruflicher Kenntnisse.

*** INT.: Warum wird diese Studie durchgeführt?

Technische Entwicklungen und organisatorischer Wandel verändern die Arbeitswelt immer schneller. Es entstehen neue Berufe, die beruflichen Anforderungen und die Arbeitsbedingungen verändern sich. Diese Trends unterscheiden sich zwischen verschiedenen Berufsgruppen oder zwischen Männern und Frauen.

Die Ergebnisse werden daher nach Geschlecht, Alter, Beruf und anderen Merkmalen ausgewertet. Somit können Unterschiede zwischen den Gruppen dargestellt werden.

*** INT.: Wie werden die Ergebnisse verwertet?

Es werden beispielsweise Pressemeldungen, Beiträge für Zeitschriften oder für das Internet erstellt. Die Internetadresse lautet: www.bibb.de/arbeit-im-wandel

Erwerbstätigkeit der Zielperson **S1** Darf ich fragen? Sind Sie ... 1: männlich 2: weiblich **S2** Wann sind Sie geboren? Bitte nennen Sie mir den Monat und das Jahr Ihrer Geburt. ____(s2m) Jahr: ____(s2j) Altersberechnung und Prüfung bei Los 2, ob ZP zw. 15 und 24 Jahre alt ist. Falls nein → Ende des Interviews **S3** Welchen höchsten allgemeinen Schulabschluss haben Sie? INT.: Schulabschluss nennen lassen. Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen. INT.: Nur eine Nennung! INT: Allgemein bildende Schulen sind Schulen, wie z.B. Hauptschule, Realschule, Gymnasium, die Allgemeinwissen vermitteln im Gegensatz zur Vermittlung von Fachwissen an berufsbildenden Schulen. 1: Sonderschulabschluss 2: Hauptschulabschluss/ Volksschulabschluss 3: Polytechnische Oberschule (POS) Abschluss 8. Klasse (DDR-Abschluss) 4: Qualifizierender Hauptschulabschluss, erweiterter Hauptschulabschluss 5: Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachoberschulreife 6: Polytechnische Oberschule (POS) Abschluss 10. Klasse (DDR-Abschluss) 7: Fachhochschulreife 8: Abitur/ Hochschulreife/ Fachabitur 9: Erweiterte Oberschule (EOS) (DDR-Abschluss) 10: Ausländischer Schulabschluss 11: Sonstigen Schulabschluss 12: keinen Schulabschluss 99: Keine Angabe **S4** Welchem deutschen Schulabschluss entspricht dieser Abschluss? Wenn S3 = 1: Hauptschulabschluss 2: Realschulabschluss 3: Abitur ***8: Weiß nicht ***9: K.A. INT: Vorgaben nicht vorlesen E101 Sind Sie zurzeit erwerbstätig, d. h. üben Sie irgendeine bezahlte bzw. eine mit einem Einkommen verbundene Tätigkeit aus? WEITER MIT FRAGE E102 1: Ja 2: Nein WEITER MIT FRAGE E401 ***9: K.A. WEITER MIT FRAGE E401 E102 Üben Sie derzeit eine oder mehrere solcher Erwerbstätigkeiten aus? WEITER MIT FRAGE E104 2: Mehrere ***9: K.A. WEITER MIT FRAGE E103

Machen Sie die folgenden Angaben bitte für Ihre Haupttätigkeit. Damit meine ich die

Erwerbstätigkeit, für die Sie die meiste Zeit aufwenden.

E103

E104	Handelt es sich bei dieser Tätigkeit um eine Ausbildu oder handelt es sich dabei um ein Praktikum oder eir nichts davon zu?		
	1: Ja, es handelt sich um eine Ausbildung		
	2: Ja, die Erwerbstätigkeit ist Teil einer Ausbildung	MEITER MIT ERACE E400	
	3: Ja, es handelt sich um ein Praktikum 4:Ja, ehrenamtliche Tätigkeit	WEITER MIT FRAGE E106 WEITER MIT FRAGE E106	
	5: Nein, nichts davon	WEITER MIT FRAGE E201	
	***9: K.A.	WEITER MIT FRAGE E201	
E105	Was für eine Ausbildung ist das?		
	 eine betriebliche Ausbildung oder Lehre, eine schulische Ausbildung z.B. an einer Berufsfachso 		
	3: eine Beamtenausbildung für die Laufbahn des öffentlich		
	4: ein Referendariat, 5. eine Facharztausbildung,	WEITER MIT FRAGE E201 WEITER MIT FRAGE E201	
	6. oder ist das eine andere Ausbildung?	WEITER WITT TRAGE E201	
	***9: K.A.		
E106	Prüfung:	WEITER MIT ER AGE EGGG	
	1: E102: Eine Tätigkeit oder KA in E102. 2: E102: Mehrere Tätigkeiten und E104 =1 - 3	WEITER MIT FRAGE E600 WEITER MIT FRAGE E107	
	3: E102: Mehrere Tätigkeiten und E104 = 4	WEITER MIT FRAGE E301	
E107	Sie üben mehrere Tätigkeiten aus. Machen Sie die fo Ausbildungs- oder Praktikantentätigkeit, über die wir für die Erwerbstätigkeit, für die Sie daneben die meis	gerade gesprochen haben, sonderr te Zeit aufwenden.	
		WEITER MIT FRAGE E201	
E201	Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise im Durchschnitt pro Woche in dieser Tätigkeit – einschließlich regelmäßig geleisteter Überstunden, Mehrarbeit, Bereitschaftsdienst usw.?		
	Stunden pro Woche (1-120, 997-999)	WEITER MIT PRÜFUNG E203	
	***997: Unregelmäßige Arbeitszeit	WEITER MIT FRAGE E202	
	***998: Weiß nicht	WEITER MIT FRAGE E202	
	***999: K.A.		
		WEITER MIT FRAGE E202	
	INT: Falls Zielperson nur einen Bereich "von bis Stunden Durchschnittswert eingeben	WEITER MIT FRAGE E202	
E202		WEITER MIT FRAGE E202 " angeben kann, bitte den	
E202	Durchschnittswert eingeben	WEITER MIT FRAGE E202 "angeben kann, bitte den e in dieser Tätigkeit gearbeitet?	
E202	Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche	WEITER MIT FRAGE E202 "angeben kann, bitte den e in dieser Tätigkeit gearbeitet?	
E202 E202_a	Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche Stunden in der letzten Woche (1-120, 997-9) ***998: Weiß nicht	WEITER MIT FRAGE E202 "angeben kann, bitte den in dieser Tätigkeit gearbeitet? 999) WEITER MIT PRÜFUNG E203 WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a	
	Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche Stunden in der letzten Woche (1-120, 997-9 ***998: Weiß nicht ***999: K.A.	WEITER MIT FRAGE E202 "angeben kann, bitte den in dieser Tätigkeit gearbeitet? 999) WEITER MIT PRÜFUNG E203 WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a	
	Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche Stunden in der letzten Woche (1-120, 997-9) ***998: Weiß nicht ***999: K.A. Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in die	WEITER MIT FRAGE E202 "angeben kann, bitte den in dieser Tätigkeit gearbeitet? 999) WEITER MIT PRÜFUNG E203 WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a	
	Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche Stunden in der letzten Woche (1-120, 997-9) ***998: Weiß nicht ***999: K.A. Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in di 1: Ja	WEITER MIT FRAGE E202 "angeben kann, bitte den in dieser Tätigkeit gearbeitet? 999) WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a eser Tätigkeit gearbeitet? WEITER MIT FRAGE E203	
	Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche Stunden in der letzten Woche (1-120, 997-9) ***998: Weiß nicht ***999: K.A. Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in di 1: Ja 2: Nein	WEITER MIT FRAGE E202 "angeben kann, bitte den in dieser Tätigkeit gearbeitet? 999) WEITER MIT PRÜFUNG E203 WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a eser Tätigkeit gearbeitet? WEITER MIT FRAGE E203 WEITER MIT FRAGE E203 Ende des Interviews	
E202_a	Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche Stunden in der letzten Woche (1-120, 997-9) ***998: Weiß nicht ***999: K.A. Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in di 1: Ja 2: Nein ***9: K.A.	WEITER MIT FRAGE E202 "angeben kann, bitte den in dieser Tätigkeit gearbeitet? 999) WEITER MIT PRÜFUNG E203 WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT FRAGE E203 WEITER MIT FRAGE E203 Ende des Interviews zu befragende Zielperson?	
E202_a	Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche Stunden in der letzten Woche (1-120, 997-9) ***998: Weiß nicht ***999: K.A. Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in di 1: Ja 2: Nein ***9: K.A. Prüfung "Erwerbstätigkeit im Sinne der Untersuchung" =	WEITER MIT FRAGE E202 "angeben kann, bitte den in dieser Tätigkeit gearbeitet? 999) WEITER MIT PRÜFUNG E203 WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT FRAGE E203 WEITER MIT FRAGE E203 Ende des Interviews zu befragende Zielperson?	
E202_a	Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche Stunden in der letzten Woche (1-120, 997-5) ***998: Weiß nicht ***999: K.A. Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in di 1: Ja 2: Nein ***9: K.A. Prüfung "Erwerbstätigkeit im Sinne der Untersuchung" = 1: Wenn (E201 oder E202 >= 10 Stunden oder E202_a = & (E104=5,9 oder E105 = 4,5) 2: Wenn (E201 oder E202 >= 10 Stunden oder E202_a =	WEITER MIT FRAGE E202 "angeben kann, bitte den in dieser Tätigkeit gearbeitet? 999) WEITER MIT PRÜFUNG E203 WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT FRAGE E203 WEITER MIT FRAGE E203 Ende des Interviews zu befragende Zielperson? = 1) FRAGE Var_gen = 1)	
E202_a	Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche Stunden in der letzten Woche (1-120, 997-5) ***998: Weiß nicht ***999: K.A. Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in di 1: Ja 2: Nein ***9: K.A. Prüfung "Erwerbstätigkeit im Sinne der Untersuchung" = 1: Wenn (E201 oder E202 >= 10 Stunden oder E202_a = & (E104=5,9 oder E105 = 4,5)	WEITER MIT FRAGE E202 "angeben kann, bitte den in dieser Tätigkeit gearbeitet? 999) WEITER MIT PRÜFUNG E203 WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT FRAGE E203 WEITER MIT FRAGE E203 Ende des Interviews zu befragende Zielperson? 1) FRAGE Var_gen	

E203 = 2	Bei bezahlten Tätigkeiten kann es sich auch um eir dieser Tätigkeit: Üben Sie diese Tätigkeit ehrenamt	
	1: Ja	WEITER MIT FRAGE E207
	2: Nein	WEITER MIT FRAGE E207
	***9: K.A.	WEITER MIT Var_gen
E207	Prüfung	
	1: 1 Tätigkeit, Ehrenamt (E102 = 1 & E104 = 4)	WEITER MIT FRAGE E401
	2: 1 Tätigkeit, unter 10 h (E102 = 1 & E203 = 3)	WEITER MIT FRAGE E401
	3: 2 Tätigkeiten, 1. T. Azubis, 2. T. unter 10 h	
	(E102 = 2 & E104 < 4 & E203 = 3)	WEITER MIT FRAGE E600
	4: 2 Tätigkeiten, 1. T. Azubis, 2. T. Ehrenamt	
	(E102 = 2 & E104 < 4 & E205 = 1)	WEITER MIT FRAGE E600
	5: 2 Tätigkeiten, 1. T. Azubis, 2. T. kein Ehrenamt, d.h	mehr als 10 h
	(E102 = 2 & E104 < 4 & E205 = 2)	WEITER MIT Var_gen
	6: 2 Tätigkeiten, 1. T. unter 10 h, 2. T. damit auch unte	r 10 h
	(E102 = 2 & E104 = 5 & E203 = 3)	WEITER MIT FRAGE E401
E301	Sie üben mehrere Tätigkeiten aus. Machen Sie die folgenden Angaben bitte nicht für die ehrenamtliche Tätigkeit, über die wir gerade gesprochen haben, sondern für die Erwerbstätigkeit, für die Sie daneben die meiste Zeit aufwenden.	
	Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise im D Tätigkeit – einschließlich regelmäßig geleisteter Üb Bereitschaftsdienst usw.?	
	Stunden pro Woche (1-120, 997-999)	WEITED MIT DDÜELING EGGG
		WEITER MIT PRÜFUNG E303
	***997: Unregelmäßige Arbeitszeit ***998: Weiß nicht ***999: K.A.	WEITER MIT PROFUNG E303 WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302
	***998: Weiß nicht	WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302
E302	***998: Weiß nicht ***999: K.A. INT: Falls Zielperson nur einen Bereich "von bis Stund	WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 en" angeben kann, bitte den
 E302	***998: Weiß nicht ***999: K.A. INT: Falls Zielperson nur einen Bereich "von bis Stunde Durchschnittswert eingeben	WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 en" angeben kann, bitte den he in dieser Tätigkeit gearbeitet?
E302	***998: Weiß nicht ***999: K.A. INT: Falls Zielperson nur einen Bereich "von bis Stunde Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woch	WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 en" angeben kann, bitte den he in dieser Tätigkeit gearbeitet?
	***998: Weiß nicht ***999: K.A. INT: Falls Zielperson nur einen Bereich "von bis Stunde Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Wock Stunden in der letzten Woche (1-120, 998) ***998: Weiß nicht	WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 en" angeben kann, bitte den he in dieser Tätigkeit gearbeitet? 8-999) WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303
	***998: Weiß nicht ***999: K.A. INT: Falls Zielperson nur einen Bereich "von bis Stunde Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Wock Stunden in der letzten Woche (1-120, 998) ***998: Weiß nicht ***999: K.A.	WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 en" angeben kann, bitte den he in dieser Tätigkeit gearbeitet? 8-999) WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 dieser Tätigkeit gearbeitet? WEITER MIT PRÜFUNG E303
	***998: Weiß nicht ***999: K.A. INT: Falls Zielperson nur einen Bereich "von bis Stunde Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Wock Stunden in der letzten Woche (1-120, 998) ***998: Weiß nicht ***999: K.A. Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in 1: Ja 2: Nein	WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 en" angeben kann, bitte den he in dieser Tätigkeit gearbeitet? 8-999) WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 dieser Tätigkeit gearbeitet? WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E401
	***998: Weiß nicht ***999: K.A. INT: Falls Zielperson nur einen Bereich "von bis Stunde Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Wock Stunden in der letzten Woche (1-120, 998) ***998: Weiß nicht ***999: K.A. Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in 1: Ja	WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 en" angeben kann, bitte den he in dieser Tätigkeit gearbeitet? 8-999) WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 dieser Tätigkeit gearbeitet? WEITER MIT PRÜFUNG E303
E302_a	***998: Weiß nicht ***999: K.A. INT: Falls Zielperson nur einen Bereich "von bis Stunde Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Wock Stunden in der letzten Woche (1-120, 998) ***998: Weiß nicht ***999: K.A. Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in 1: Ja 2: Nein	WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 en" angeben kann, bitte den he in dieser Tätigkeit gearbeitet? B-999) WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 dieser Tätigkeit gearbeitet? WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E401 Ende des Interviews
E302_a	***998: Weiß nicht ***999: K.A. INT: Falls Zielperson nur einen Bereich "von bis Stunde Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woch Stunden in der letzten Woche (1-120, 998) ***998: Weiß nicht ***999: K.A. Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in 1: Ja 2: Nein ***9: K.A.	WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 en" angeben kann, bitte den he in dieser Tätigkeit gearbeitet? 8-999) WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 dieser Tätigkeit gearbeitet? WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E401 Ende des Interviews = zu befragende Zielperson?
E302_a E303 E304	***998: Weiß nicht ***999: K.A. INT: Falls Zielperson nur einen Bereich "von bis Stunde Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Wock Stunden in der letzten Woche (1-120, 998) ***998: Weiß nicht ***999: K.A. Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in 1: Ja 2: Nein ***9: K.A. Prüfung "Erwerbstätigkeit im Sinne der Untersuchung" Wenn E301 oder E302 >= 10 Stunden oder E302_a =	WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 en" angeben kann, bitte den he in dieser Tätigkeit gearbeitet? B-999) WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E401 Ende des Interviews = zu befragende Zielperson? 1 WEITER MIT FRAGE E304 WEITER MIT FRAGE E401
E302_a E303	***998: Weiß nicht ***999: K.A. INT: Falls Zielperson nur einen Bereich "von bis Stunde Durchschnittswert eingeben Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woch Stunden in der letzten Woche (1-120, 998) ***998: Weiß nicht ***999: K.A. Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in 1: Ja 2: Nein ***9: K.A. Prüfung "Erwerbstätigkeit im Sinne der Untersuchung" Wenn E301 oder E302 >= 10 Stunden oder E302_a = Sonst	WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 WEITER MIT FRAGE E302 en" angeben kann, bitte den he in dieser Tätigkeit gearbeitet? B-999) WEITER MIT PRÜFUNG E303 WEITER MIT PRÜFUNG E401 Ende des Interviews = zu befragende Zielperson? 1 WEITER MIT FRAGE E304 WEITER MIT FRAGE E401

E305	Handelt es sich hierbei um eine Ausbildung, ist die Ausbildung oder handelt es sich um ein Praktikum	
	1: Ja, es handelt sich um eine Ausbildung 2: Ja, die Erwerbstätigkeit ist Teil einer Ausbildung 3: Ja, es handelt sich um ein Praktikum 4: Nein, weder noch	WEITER MIT FRAGE E306 WEITER MIT FRAGE E306 WEITER MIT FRAGE E600
	***9: K.A.	WEITER MIT Var_gen WEITER MIT Var_gen
E306	Was für eine Ausbildung ist das?	
	1: eine betriebliche Ausbildung oder Lehre, 2: eine schulische Ausbildung z.B. an einer Berufsfach: 3: eine Beamtenausbildung für die Laufbahn des öffent 4: ein Referendariat, 5. eine Facharztausbildung, 6. oder ist das eine andere Ausbildung? ***9: K.A.	
	Kurzzeitig unterbrochene Erwerbstätigkeit und mithelfe	nde Familienangehörige
	Als erwerbstätig werden eingestuft: Befragte in Mutters von maximal 3 Monaten, mithelfende Familienangehöri	
E401	Prüfung: 1: Wenn S1 = weiblich und S2_Jahr >= 1956	: <text402> "in Mutterschutz,"</text402>
	2: Wenn S1 = weiblich und S2_Jahr < 1956: < 3: Wenn S1 = männlich: <text402> ""</text402>	<text402> ""</text402>
E402	Sind Sie derzeit <text402> in Elternzeit oder aus e</text402>	inem anderen Grund in Sonderurlaub?
	1: Ja, in Mutterschutz 2: Ja, in Elternzeit, 3: Ja, aus einem anderen Grund in Sonderurlaub 4: Nein, nichts davon ***9: K.A.	WEITER MIT FRAGE E402a WEITER MIT FRAGE E404 WEITER MIT FRAGE E403 WEITER MIT FRAGE E600 WEITER MIT FRAGE E600
	Prüfung: E401=1: Kategorie 1 einblenden, sonst nicht	
E402a	Prüfung, ob beide Tätigkeiten Ehrenamt:	
Wenn E401=1	1: wenn E402=1 und E104 = 4 und E304 = 1 2: sonst	WEITER MIT FRAGE E600 WEITER MIT FRAGE E501
E403	Dauert dieser Urlaub oder Sonderurlaub länger als	3 Monate?
	1: Ja, länger 2: Nein 3: Weiß noch nicht	WEITER MIT FRAGE E600 WEITER MIT FRAGE E501 WEITER MIT FRAGE E600
	***9: K.A.	WEITER MIT FRAGE E600
E404	Dauert die Unterbrechung Ihrer Erwerbstätigkeit ins	
	1: Ja, länger 2: Nein 3: Weiß noch nicht	WEITER MIT FRAGE E600 WEITER MIT FRAGE E501 WEITER MIT FRAGE E600
	***9: K.A.	WEITER MIT FRAGE E600
	Kurzzeitig unterbrochene Erwerbstätigkeit: Arbeitszeit	
	Wenn E402=1 oder E403=2 oder E404=2: <text501> Erwerbstätigkeit, die Sie derzeit unterbrochen haben. "</text501>	

E501	<text501> Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerwe dieser Tätigkeit – einschließlich regelmäßig geleisteter Bereitschaftsdienst usw.?</text501>	
	Stunden pro Woche (1-120, 997-999) ***997: Unregelmäßige Arbeitszeit ***998: Weiß nicht ***999: K.A.	WEITER MIT PRÜFUNG E504 WEITER MIT PRÜFUNG E503 WEITER MIT PRÜFUNG E503 WEITER MIT PRÜFUNG E503
	INT: Falls Zielperson nur einen Bereich "von bis Stunden" a Durchschnittswert eingeben	angeben kann, bitte den
E503	Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche in	n dieser Tätigkeit gearbeitet?
	Stunden in der letzten Woche (1-120, 998,999 ***998: Weiß nicht ***999: K.A.	9) WEITER MIT PRÜFUNG E504 WEITER MIT PRÜFUNG E504 WEITER MIT PRÜFUNG E504
E503_a	Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in dies	er Tätigkeit gearbeitet?
	1: Ja 2: Nein ***9: K.A.	WEITER MIT PRÜFUNG E504 WEITER MIT PRÜFUNG E600 Ende des Interviews
E504	Prüfung "Erwerbstätigkeit im Sinne der Untersuchung" = zu 1: Wenn E501 oder E503 >= 10 Stunden oder E503_a = 1 2: Sonst	•
E600	Prüfung: 1: Wenn Alter zwischen 15 und 24 Jahren und (E504 = 2 2: Wenn Alter zwischen 15 und 24 Jahren und (E106 = 1 und E105=1,3) oder (E106=1 und E104=3) oder E207 = 3, 4 oder E305 = 3 oder	WEITER MIT FRAGE E601
	E306 = 1, 3,) 3: Sonst	WEITER MIT FRAGE E602 WEITER MIT Var_gen
E601	Befinden Sie sich zurzeit in einer betrieblichen Ausbild	ung oder in einem Praktikum?
	1: Ja, befinde mich in Ausbildung2: Ja, befinde mich in einem Praktikum3: Nein, nichts davon	WEITER MIT PRÜFUNG E603 WEITER MIT PRÜFUNG E603 WEITER MIT Var_gen
	9: Keine Angabe	WEITER MIT Var_gen
	INT: Vorgaben bitte vorlesen. Studium oder reine schulisch Ausbildung.	e Ausbildung zählen nicht als
E602	Prüfung: 1: Wenn E106 = 1: E105=1,3 (Azubi) Wenn E106 = 2 oder 3: E207 = 3 oder 4 und E104 = 1,2 (Azubi) 2: Wenn E106 = 1: E104 = 3 (Praktikant) Wenn E106 = 2 oder 3: E207 = 3 oder 4 und E104 = 3 (Praktikant)	WEITER MIT FRAGE E603 WEITER MIT FRAGE E603
	3: E305 = 1 oder 2 und E306 ≠ 4 oder 5 (Azubi) 4: E305 = 3 (Praktikant)	WEITER MIT FRAGE E606 WEITER MIT FRAGE E606

E603	Wie viele Stunden nimmt Ihre Ausbildung/Ihr Prakt Anspruch?	tikum im Durchschnitt pro Woche in
	Stunden pro Woche (1-120, 997-999)	WEITER MIT PRÜFUNG E605
	***997: Unregelmäßige Stundenzahl ***998: Weiß nicht ***999: K.A.	WEITER MIT FRAGE E604 WEITER MIT FRAGE E604 WEITER MIT FRAGE E604
	Formulierung entsprechend Angabe Ausbildung/Prakt	ikum in E601 bzw. E602
	INT: Falls Zielperson nur einen Bereich "von bis Stund Durchschnittswert eingeben	len" angeben kann, bitte den
E604	Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woo verbracht?	the mit Ihrer Ausbildung/Ihrem Praktikum
	Stunden in der letzten Woche (1-120, 99	7-999) WEITER MIT PRÜFUNG E605
	***998: Weiß nicht ***999: K.A.	WEITER MIT PRÜFUNG E605 WEITER MIT PRÜFUNG E605
E604_a	Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in	dieser Tätigkeit gearbeitet?
	1: Ja	WEITER MIT PRÜFUNG E605
	2: Nein	WEITER MIT PRÜFUNG Var_gen
	***9: K.A.	Ende des Interviews
E605	Prüfung "Ausbildung/Praktikum" im Sinne der Untersu	chung" = zu befragende Zielperson?
	1: Wenn (E603 oder E604 >= 10 Stunden) 2: Sonst	WEITER MIT Var_gen WEITER MIT Var_gen
E606	Wir kommen jetzt zurück zu Ihrer Tätigkeit als <au Sie die folgenden Angaben bitte für diese Tätigkeit</au 	
		WEITER MIT Var_gen
	Formulierung entsprechend Geschlecht (S1) und Anga	abe Praktikum/Azubi (E602)

	Intern generierte Variablen
NT	Definition Nebentätigkeit (NT): wenn E102 = 2 und E301 leer: NT = 1 sonst: NT = 0
AZ	Definition Arbeitszeit in Variable (AZ): wenn E503 belegt: AZ = E503 wenn E604 belegt: AZ = E604 wenn E603 belegt: AZ = E603 Sonst: wenn E501 belegt: AZ = E501 Sonst: wenn E302 belegt: AZ = E302 Sonst: wenn E301 belegt: AZ = E301 Sonst: wenn E202 belegt: AZ = E202 Sonst: wenn E201 belegt: AZ = E201
zpalter	Alter der Zielperson

BEGINN DES HAUPTINTERVIEWS

Aktuelle Berufstätigkeit

F100 Und welche berufliche Tätigkeit üben Sie dabei gegenwärtig aus?

Prüfung: Falls mehrere Erwerbstätigkeiten ausgeübt werden und E106 ≠ 2 und NT = 1, dann stattdessen einblenden:

<Welche berufliche Tätigkeit üben Sie gegenwärtig in Ihrer Haupttätigkeit aus. Damit meine ich die Erwerbstätigkeit, für die Sie die meiste Zeit aufwenden.>

Prüfung: wenn E106 = 2 und NT = 1, dann bitte einblenden:

 <Und welche berufliche Tätigkeit üben Sie gegenwärtig aus? Denken Sie nicht an die Ausbildungs- oder Praktikantentätigkeit, sondern an die Erwerbstätigkeit, für die Sie daneben die meiste Zeit aufwenden.

Geben Sie mir bitte die genaue Tätigkeitsbezeichnung an. Also z. B. nicht < Mechaniker, sondern KFZ-Mechaniker, nicht Lehrer, sondern Gymnasiallehrer>. Es geht hier nicht um den früher einmal erlernten Beruf, sondern um die heute ausgeübte Erwerbstätigkeit.

/_____(TF100)

***99: keine Angabe ⇒ weiter mit F101

Steuerung in Abhängigkeit vom Geschlecht: <Mechanikerin, sondern KFZ-Mechanikerin, nicht Lehrerin, sondern Gymnasiallehrerin>

F101

wenn F100=99 Dies ist eine sehr wichtige Information für unsere Untersuchung. Würden Sie mir bitte doch sagen, welche berufliche Tätigkeit Sie gegenwärtig ausüben.

//_____(TF101)

***99: keine Angabe ⇒ Ende des Interviews

F102

Prüfung: wenn genannte Tätigkeit in der hinterlegten Berufsliste enthalten ist, dann für Interviewer einblenden

Können Sie mir diese berufliche Tätigkeit noch genauer benennen? Hat das, was Sie machen, noch eine genauere Bezeichnung?

F103

Arbeiten Sie zurzeit in Ihrem Wunschberuf oder würden Sie lieber in einem anderen Beruf arbeiten?

- 1: Arbeite in meinem Wunschberuf
- 2: Würde lieber in einem anderen Beruf arbeiten

Stib Wie ist Ihre berufliche Stellung in Ihrer Tätigkeit als < Tätigkeit aus F100-102 einblenden>? Sind Sie ...

- 1: Arbeiter/in,
- 2: Angestellte/r,
- 3: Beamter/Beamtin,
- 4: Selbstständige/r,
- 5: Freiberuflich tätig,
- 6: Freier Mitarbeiter/Freie Mitarbeiterin,
- 7: Mithelfende/r Familienangehörige/r
- 9: ZP kann sich nicht zwischen "Arbeiter" und "Angestellter" entscheiden

***99: keine Angabe für Programmierung:

INT: Vorgaben bitte vollständig vorlesen.

Formulierung der Stellung im Beruf in Abhängigkeit von S1 (Geschlecht)

Arbeitszeit und Arbeitsort

Wie viele Wochenstunden beträgt in Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> Ihre mit dem Arbeitgeber vereinbarte Wochenarbeitszeit ohne Überstunden? Stunden pro Woche (zweistellig, dezimal, eine Stelle, 1-85, 97, 99) ***97: Keine Wochenarbeitszeit vereinbart ***99: keine Angabe INT: Woche kann auch Samstag und Sonntag umfassen, z. B. im Gastronomiebereich Prüfung: wenn F200 > 50 Stunden ⇒ Nachfrage: Dies ist eine ungewöhnlich hohe Stundenzahl. Haben Sie dies mit Ihrem Arbeitgeber vereinbart? 1: Ja, Stundenzahl so vereinbart 2: Nein, Stundenzahl korrigieren

F204 Wie wird Ihre Mehrarbeit bzw. wie werden Ihre Überstunden abgegolten?

wenn AZ>F200

- 1: durch Auszahlung
- 2: durch Freizeitausgleich
- 3: durch beides
- 4: oder gibt es keine Abgeltung

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F206 wenn	Und wie lange arbeiten Sie tatsächlich im Durchschnitt in einer Woche, einschließlich Ihrer Nebentätigkeiten?
NT=1	Stunden pro Woche
	***99: keine Angabe
	Prüfung: Angabe in F206 muss höher oder gleich Angabe in AZ sein. Prüfung: wenn mehr als 70 Stunden ⇒ Nachfrage
	Dies ist eine ungewöhnlich hohe Stundenzahl. Ist das korrekt?
	1: Ja, Stundenzahl korrekt 2: Nein, Stundenzahl korrigieren
F207	Wenn Sie den Umfang Ihrer Arbeitszeit selbst wählen könnten und dabei berücksichtigen, dass sich Ihr Verdienst entsprechend der Arbeitszeit ändern würde:
	Wie viele Stunden in der Woche würden Sie dann am liebsten arbeiten?
	Stunden pro Woche (zweistellig, dezimal, eine Stelle)
	***97: die gleiche Anzahl Stunden wie zurzeit ***99: keine Angabe
	Prüfung: wenn Nebentätigkeit, dann einblenden:
	Die folgenden Fragen beziehen sich alle auf Ihre Haupttätigkeit als <tätigkeit aus="" einblenden="" f100-102="">.</tätigkeit>
F208	Wie häufig gelingt es Ihnen, bei der Arbeitszeitplanung auf Ihre familiären und privaten Interessen Rücksicht zu nehmen?
	1: häufig 2: manchmal 3: oder nie
	***9: keine Angabe
	INT: Vorgaben bitte vorlesen
F209	Liegt Ihre Arbeitszeit normalerweise zwischen 7 und 19 Uhr?
	1: ja 2: nein
	***9: keine Angabe
F209_01	Arbeiten Sie in Schichtarbeit oder haben Sie andere versetzte Arbeitszeiten?
Wenn F209= 2, 9	1: Arbeite in Schichtarbeit 2: Habe andere versetzte Arbeitszeiten ⇒ F214 bzw. F214a (wenn stib=4,5,6,7 ⇒ F214/F214a) 3: Keins von beiden ⇒ weiter mit F214 bzw. F214a (wenn stib=4,5,6,7 ⇒ F214/F214a)
	***9: keine Angabe \Rightarrow weiter mit F214 bzw. F214a (wenn stib=4,5,6,7 \Rightarrow F214/F214a)

F210 In welchen Schichten arbeiten Sie in Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden>? F209_01=1 1: nur Frühschicht 2: nur Spätschicht 3: nur Nachtschicht 4: im Wechsel von Früh- und Spätschicht 5: im Wechsel von Früh- und Nachtschicht 6: im Wechsel von Spät- und Nachtschicht 7: im Wechsel von Früh-, Spät- und Nachtschicht 8: im Wechsel von Tag- und Nachtschicht (12-Stundenschichten) 98: Sonstiges ***99: keine Angabe INT: Vorgaben zunächst nicht vorlesen F210_01 **Belastet Sie das?** wenn 1: Ja F209 01=1 2: Nein ***9: keine Angabe INT: Bei Antwort "manchmal" bitte "ja" eingeben. F210_02 Wie viele Nachtschichten machen Sie durchschnittlich im Monat? wenn Nächte pro Monat (Wertebereich 1-31) F210=3,5,6,7, ***96: Weniger als einmal pro Monat ***97: Wechselt, kann ich nicht sagen ***99: keine Angabe Seit wann arbeiten Sie in Nachtschicht? Bitte nennen Sie das Jahr. F211 wenn F210=3,5,6,7, Prog: Prüfung: mind. Geburtsjahr + 15 Jahre ***9999: keine Angabe F214 Kommt es bei Ihnen häufig vor, dass an Arbeitstagen mit mehr als 6 Stunden Arbeitspausen ausfallen? Gemeint sind Pausen über 15 Minuten. wenn zpalter >=18 1: Ja 2: Nein ***8: keine Arbeitstage mit mehr als 6 Stunden ***9: keine Angabe INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen F214a Kommt es bei Ihnen häufig vor, dass an Arbeitstagen Arbeitspausen ausfallen? Gemeint sind Pausen über 15 Minuten. wenn zpalter <18 1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen

F214_01 wenn	Woran liegt das? Weil Sie zu viel Arbeit haben, weil Pausen nicht in den Arbeitsablauf passen oder weil Sie selbst keine Pause machen möchten?
F214=1 oder F214a=1	 weil ich zu viel Arbeit habe weil Pausen nicht in den Arbeitsablauf passen weil ich selbst keine Pause machen möchte
	***9: keine Angabe
F216	Haben Sie Bereitschaftsdienst oder Rufbereitschaft?
	1: Ja 2: Nein
	***9: keine Angabe
F218	Arbeiten Sie – wenn auch nur gelegentlich – an Samstagen?
	1: Ja \Rightarrow F220 2: Nein \Rightarrow F221
	***9: keine Angabe ⇒ F221
F220	An wie vielen Samstagen arbeiten Sie durchschnittlich im Monat?
wenn F218=1	Samstage im Monat
	***96: Weniger als einmal im Monat ***97: Wechselt, kann ich nicht sagen ***99: keine Angabe
	Prüfung: Range anpassen; maximal 5
F221	Arbeiten Sie – wenn auch nur gelegentlich – an Sonn- und Feiertagen?
	1: Ja ⇒ F223 2: Nein ⇒ F233
	***9: keine Angabe ⇒ F233
F223	An wie vielen Sonn- und Feiertagen arbeiten Sie durchschnittlich im Monat?
wenn F221=1	Sonn- und Feiertage im Monat
	***96: Weniger als einmal im Monat ***97: Wechselt, kann ich nicht sagen ***99: keine Angabe
	Prüfung: Range anpassen; maximal 5

F233 In welchem Bundesland liegt der Betrieb, in dem Sie arbeiten?

- 1: Baden-Württemberg
- 2: Bayern
- 3: Berlin
- 4: Brandenburg
- 5: Bremen
- 6: Hamburg
- 7: Hessen
- 8: Mecklenburg-Vorpommern
- 9: Niedersachsen
- 10: Nordrhein-Westfalen
- 11: Rheinland-Pfalz
- 12: Saarland
- 13: Sachsen
- 14: Sachsen-Anhalt
- 15: Schleswig-Holstein
- 16: Thüringen
- ***20: im Ausland
- ***99: keine Angabe

INT: Liste nicht vorlesen, bitte offen erfragen und zuordnen

Ausgeübte Tätigkeiten

F300	Was ist für Ihre Tätigkeit als <tätigkeit aus="" einblenden="" f100-102=""> das wichtigste</tätigkeit>
	Arbeitsmittel? Gemeint ist der Gegenstand, der dafür am wichtigsten ist.

<i>₽</i>	TF300)
·	11 300)

***99: keine Angabe

INT: Eine Nennung von Körperteilen ist hier nicht zulässig, es geht um Gegenstände. Bei ungenauer Angabe, wie z. B. "Werkzeug", bitte nachfragen, ob eine genauere Nennung möglich ist.

F301 Haben Sie Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, für die Sie <der> direkte Vorgesetzte sind?

- 1: Ja
- 2: Nein
- ***9: keine Angabe

Prüfung: wenn Geschlecht weiblich: <die>

F302 Und wie viele sind das?

wenn F301=1 _____ Mitarbeiter/-innen

***99999: keine Angabe

Denken Sie bitte an Ihre Berufstätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden>. Ich nenne Ihnen nun einige ausgewählte Tätigkeiten. Sagen Sie mir bitte, wie häufig diese Tätigkeiten bei Ihrer Arbeit vorkommen, ob häufig, manchmal oder nie.

Abfolge F303 bis F320 zufallsgeneriert: Bei erstem Statement die Frage "Kommt dies häufig, manchmal oder nie vor?" einblenden.

F303 Herstellen, Produzieren von Waren und Gütern

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: nie

***9: keine Angabe

INT: Kategorien zu Beginn vorlesen, dann bei Bedarf nochmals vorlesen

F304 Messen, Prüfen, Qualität kontrollieren 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe F305 Überwachen, Steuern von Maschinen, Anlagen, technischen Prozessen 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe F306 Reparieren, Instandsetzen 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe F307 Einkaufen, Beschaffen, Verkaufen 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe F308 Transportieren, Lagern, Versenden 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe INT: Transport kann sich auch auf Personen beziehen. F309 Werben, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, PR 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe Organisieren, Planen und Vorbereiten von Arbeitsprozessen. Gemeint sind hier nicht die F310 eigenen Arbeitsprozesse. 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe F311 Entwickeln, Forschen, Konstruieren 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe

F312 Ausbilden, Lehren, Unterrichten, Erziehen 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe F313 Informationen sammeln, Recherchieren, Dokumentieren 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe F314 Beraten und Informieren 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe F315 Bewirten, Beherbergen, Speisen bereiten 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe F316 Pflegen, Betreuen, Heilen 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe F317 Sichern, Schützen, Bewachen, Überwachen, Verkehr regeln 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe F318 **Arbeiten mit Computern** 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe F319 Nutzung des Internet oder E-Mails bearbeiten wenn 1: häufig F318 ≤ 2 2: manchmal 3: nie

F320 Reinigen, Abfall beseitigen, Recyceln 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe F321 Haben wir eine Tätigkeit vergessen, die Sie häufig ausüben? _(TF321) 2. Nein ***9: keine Angabe INT: wenn mehrere Tätigkeiten genannt werden, die Häufigste erfassen. F322 Hat Ihre Tätigkeit etwas mit erneuerbaren bzw. regenerativen Energien zu tun? 1: Ja 2. Nein ***9: keine Angabe INT: Erneuerbare bzw. regenerative Energien sind dauerhaft zur Verfügung stehende Energieressourcen. Hierzu zählen Windenergie, Bioenergie, Sonnenenergie, Wasserkraft und Erdwärme. F323 Ist Ihr Betrieb in diesem Bereich tätig? wenn 1: Ja F322=2 2: Nein ***9: keine Angabe F324 Im Folgenden interessiert uns, in welcher Art und Weise Sie mit Computern arbeiten. Nutzen Sie Computer ausschließlich als Anwender oder geht Ihre Nutzung über die reine wenn Anwendung hinaus? F318=1.2 1: Ausschließlich als Anwender 2: Geht über reine Anwendung hinaus ***8: Kann ich nicht sagen ⇒ weiter mit F326 ***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F326 F325 Welche der folgenden IT-Tätigkeiten üben Sie aus? wenn F324=2 F325_01 Software entwickeln, programmieren, Systemanalyse 1: Ja 2. Nein ***9: keine Angabe F325_02 IT-Technik oder Hardware entwickeln, produzieren 1: Ja 2. Nein ***9: keine Angabe F325_03 IT-Administration z. B. von Netzwerken, IT-Systemen, Datenbanken, Webservern 1: Ja 2. Nein ***9: keine Angabe

F325_04	Webseitengestaltung, -betreuung
	1: Ja 2. Nein
	***9: keine Angabe
F325_05	IT-Beratung, Benutzerbetreuung, Schulung
	1: Ja 2. Nein
	***9: keine Angabe
F325_06	IT-Vertrieb
	1: Ja 2. Nein
	***9: keine Angabe
F325_07	Sonstiges
	1: Ja 2. Nein
	***9: keine Angabe
F326 wenn	Wie viel Prozent Ihrer Arbeitszeit in Ihrer Tätigkeit als <tätigkeit aus="" einblenden="" f100-102=""> verbringen Sie im Durchschnitt mit Arbeiten am Computer?</tätigkeit>
F318=1,2	PProzent
	***998: Kann ich nicht sagen ***999: keine Angabe
	INT: Bitte Prozentzahl eintragen
F327	Ich lese Ihnen nun einige Situationen vor. Uns interessiert, wie häufig diese Situationen bei Ihrer Arbeit vorkommen. Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor,
	Abfolge F327_01-327_06 zufallsgeneriert
	INT: Kategorien zu Beginn vorlesen, dann bei Bedarf nochmals vorlesen
F327_01	dass Sie auf Probleme reagieren und diese lösen müssen? Kommt dies häufig, manchmal oder nie vor?
	1: häufig 2: manchmal 3: nie
	***9: keine Angabe
	*** INT: Wenn Befragte "immer" oder "ständig" angeben, dann Angabe bitte bei "häufig" zuordnen
F327_02	dass Sie eigenständig schwierige Entscheidungen treffen müssen?
	1: häufig 2: manchmal 3: nie
	***9: keine Angabe
F327_03	dass Sie eigene Wissenslücken erkennen und schließen müssen?
	1: häufig 2: manchmal 3: nie
	***9: keine Angabe

F327_04 dass Sie Verantwortung für andere Personen übernehmen müssen?

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: nie
- ***9: keine Angabe

F327_05 dass Sie andere überzeugen und Kompromisse aushandeln müssen?

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: nie
- ***9: keine Angabe

F327_06 dass Sie mit anderen Personen beruflich kommunizieren müssen?

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: nie
- ***9: keine Angabe

Berufliche Anforderungen

F400 Welche Art von Ausbildung ist für die Ausübung Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> in der Regel erforderlich? Eine abgeschlossene Berufsausbildung, ein Fachhochschul- oder Universitätsabschluss, ein Fortbildungsabschluss, z.B. zum Meisteroder Techniker, oder ist kein beruflicher Ausbildungsabschluss erforderlich?

- 1: Abgeschlossene Berufsausbildung, auch schulische Berufsausbildung
- 2: Fachhochschul- oder Universitätsabschluss
- 3: Meister- oder Technikerabschluss, Fachschulabschluss
- 4: Kein beruflicher Ausbildungsabschluss
- ***8: Kann ich nicht sagen
- ***9: keine Angabe

F401 Reicht zur Ausübung Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> eine eher kurze Einweisung <am Arbeitsplatz> oder ist dazu eine längere Einarbeitung <im Betrieb> erforderlich?

- 1: Kurze Einweisung <am Arbeitsplatz> reicht
- 2: Längere Einarbeitung <im Betrieb> erforderlich
- ***8: Kann ich nicht sagen
- ***9: keine Angabe

Prüfung: <am Arbeitsplatz> und <im Betrieb> nicht einblenden, wenn STIB = 4,5

F402 Und ist dazu üblicherweise der Besuch von besonderen Lehrgängen oder Kursen erforderlich?

- 1: Ja
- 2: Nein
- ***9: keine Angabe

Ich lese Ihnen nun verschiedene Kenntnisgebiete vor. Bitte sagen Sie zu jedem Gebiet, ob Sie bei Ihrer derzeitigen Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> diese Kenntnisse benötigen und wenn ja, ob Grundkenntnisse oder Fachkenntnisse. Wenn Fachkenntnisse nur auf einem Teilgebiet benötigt werden, geben Sie bitte trotzdem Fachkenntnisse an.

Abfolge F403_01 bis F403_09 zufallsgeneriert

F403_01 Rechtskenntnisse 1: Keine Kenntnisse 2: Grundkenntnisse 3: Fachkenntnisse ***9: keine Angabe F403_02 Kenntnisse im Bereich Projektmanagement 1: Keine Kenntnisse 2: Grundkenntnisse 3: Fachkenntnisse ***7: Kenne ich nicht ***9: keine Angabe F403_03 Kenntnisse im medizinischen oder pflegerischen Bereich 1: Keine Kenntnisse 2: Grundkenntnisse 3: Fachkenntnisse ***9: keine Angabe F403_04 Kenntnisse im Bereich Mathematik, Fachrechnen, Statistik 1: Keine Kenntnisse 2: Grundkenntnisse 3: Fachkenntnisse ***9: keine Angabe F403_05 Kenntnisse in Deutsch, schriftlicher Ausdruck, Rechtschreibung 1: Keine Kenntnisse 2: Grundkenntnisse 3: Fachkenntnisse ***9: keine Angabe F403_06 Benötigen Sie Grund- oder Fachkenntnisse in PC-Anwendungsprogrammen? wenn 1: Keine Kenntnisse F318=1,2 2: Grundkenntnisse 3: Fachkenntnisse ***9: keine Angabe F403_07 **Technische Kenntnisse** 1: Keine Kenntnisse 2: Grundkenntnisse 3: Fachkenntnisse ***9: keine Angabe F403_08 Benötigen Sie kaufmännische bzw. betriebswirtschaftliche Grund- oder Fachkenntnisse? 1: Keine Kenntnisse 2: Grundkenntnisse 3: Fachkenntnisse

F403_09 Benötigen Sie Grund- oder Fachkenntnisse im Bereich erneuerbare bzw. regenerative Energien?

wenn F322=1

- 1: Keine Kenntnisse
- 2: Grundkenntnisse
- 3: Fachkenntnisse
- ***9: keine Angabe

F403_10 Benötigen Sie in Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> Grund- oder Fachkenntnisse in Sprachen außer Deutsch?

- 1: Keine Kenntnisse
- 2: Grundkenntnisse
- 3: Fachkenntnisse
- ***9: keine Angabe

INT: Falls in einer Sprache Grund- und in einer anderen Sprache Fachkenntnisse benötigt werden, bitte Fachkenntnisse angeben

F403_11 Benötigen Sie diese <Fachkenntnisse, falls F403_10=3; sonst> Kenntnisse in Englisch?

wenn F403_10=2,3 1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

F404 wenn F403_10=3 &

Wie gut müssen Sie Englisch beherrschen? Müssen Sie sicher in Wort, sicher in Schrift oder verhandlungssicher sein?

F403_10=3 8 F403_11=1

F404_01 Sicher in Wort F404_02 Sicher in Schrift F404_03 Verhandlungssicher

F404 09

keine Angabe

Prüfung: Mehrfachnennung zulässig

F409

Fühlen Sie sich in Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> den Anforderungen an Ihre fachlichen Kenntnisse und Fertigkeiten in der Regel gewachsen, eher überfordert oder eher unterfordert?

- 1: in der Regel den Anforderungen gewachsen
- 2: eher überfordert
- 3: eher unterfordert
- ***9: keine Angabe

F410 Und fühlen Sie sich den Anforderungen durch die Arbeitsmenge bzw. das Arbeitspensum in der Regel gewachsen, eher überfordert oder eher unterfordert?

- 1: in der Regel den Anforderungen gewachsen
- 2: eher überfordert
- 3: eher unterfordert
- ***9: keine Angabe

F411

Ich lese Ihnen nun einige Arbeitsanforderungen vor. Bitte sagen Sie mir zu jedem Punkt, wie häufig dies bei Ihrer Arbeit vorkommt, ob häufig, manchmal, selten oder nie. Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, ...

F411_01 dass Sie unter starkem Termin- oder Leistungsdruck arbeiten müssen?

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie

***9: keine Angabe

INT: Kategorien zu Beginn vorlesen, dann bei Bedarf nochmals vorlesen.

F412_01 Belastet Sie das?

wenn F411_01=1 1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

INT.: Bei Antwort "manchmal" bitte "ja" eingeben. Gilt jeweils für F412_1 bis F412_13

F411_02 Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Ihnen die Arbeitsdurchführung bis in alle Einzelheiten vorgeschrieben ist?

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie
- ***9: keine Angabe

F412_02 Belastet Sie das?

wenn F411_02=1 1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

F411_03 Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass sich ein und derselbe Arbeitsgang bis in alle Einzelheiten wiederholt?

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie

***9: keine Angabe

F412_03 Belastet Sie das?

wenn F411_03=1 1: Ja

2: Nein

***9: keine Angabe

F411_04 Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie vor neue Aufgaben gestellt werden, in die Sie sich erst mal hineindenken und einarbeiten müssen?

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie
- ***9: keine Angabe

F412_04 Belastet Sie das?

wenn F411_04=1 1: Ja

⁼¹ 2: Nein

F411_05 Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie bisherige Verfahren verbessern oder etwas Neues ausprobieren? 1: häufig 2: manchmal 3: selten 4: oder nie ***9: keine Angabe F411_06 Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie bei der Arbeit gestört oder unterbrochen werden, z. B. durch Kollegen, schlechtes Material, Maschinenstörungen oder Telefonate? 1: häufig 2: manchmal 3: selten 4: oder nie ***9: keine Angabe F412_06 **Belastet Sie das?** wenn 1: Ja F411_06=1 2: Nein ***9: keine Angabe Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Ihnen eine genaue Stückzahl, eine F411_07 bestimmte Mindestleistung oder die Zeit vorgeschrieben ist, um eine bestimmte Arbeit zu erledigen? 1: häufig 2: manchmal 3: selten 4: oder nie ***9: keine Angabe F412_07 **Belastet Sie das?** wenn 1: Ja F411_07=1 2: Nein ***9: keine Angabe F411_08 Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Dinge von Ihnen verlangt werden, die Sie nicht gelernt haben oder die Sie nicht beherrschen? 1: häufig 2: manchmal 3: selten 4: oder nie ***9: keine Angabe **Belastet Sie das?** F412_08 wenn 1: Ja F411_08=1 2: Nein

F411_09 Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie verschiedenartige Arbeiten oder Vorgänge gleichzeitig im Auge behalten müssen? 1: häufig 2: manchmal 3: selten 4: oder nie ***9: keine Angabe F412_09 **Belastet Sie das?** wenn 1: Ja F411_09=1 2: Nein ***9: keine Angabe F411_11 Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass auch schon ein kleiner Fehler oder eine geringe Unaufmerksamkeit größere finanzielle Verluste zur Folge haben können? 1: häufig 2: manchmal 3: selten 4: oder nie ***9: keine Angabe **Belastet Sie das?** F412_11 wenn 1: Ja F411_11=1 2: Nein ***9: keine Angabe F411_12 Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie bis an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit gehen müssen? 1: häufig 2: manchmal 3: selten 4: oder nie ***9: keine Angabe F412_12 **Belastet Sie das?** wenn 1: Ja F411_12=1 2: Nein ***9: keine Angabe F411 13 Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie sehr schnell arbeiten müssen? 1: häufig 2: manchmal 3: selten 4: oder nie ***9: keine Angabe

F412_13 Belastet Sie das?

wenn F411_13=1 1: Ja

2: Nein

Arbeitsverhältnis

Einl_stib

```
<Stellung im Beruf>
```

wenn STIB = 1 und weiblich: "als Arbeiterin" wenn STIB = 1 und männlich: "als Arbeiter"

. . .

wenn STIB = 5 und weiblich: "freiberuflich" wenn STIB = 5 und männlich: "freiberuflich"

wenn STIB = 6 und weiblich: "als freie Mitarbeiterin" wenn STIB = 6 und männlich: "als freier Mitarbeiter"

wenn STIB = 7 und weiblich: "als mithelfende Familienangehörige" wenn STIB = 7 und männlich: "als mithelfender Familienangehöriger"

Prüfung: INTRO nicht, wenn STIB = 9, 99:

Sie sagten zu Beginn unseres Gesprächs, dass Sie Ihre Tätigkeit <Stellung im Beruf einblenden> ausüben.

Prüfung:

wenn STIB=1 \Rightarrow weiter mit F500 wenn STIB=2,9,99 \Rightarrow weiter mit F501 wenn STIB=3 \Rightarrow weiter mit F503 wenn STIB=4 \Rightarrow weiter mit F506 wenn STIB=5,6,7 \Rightarrow weiter mit F510

F500 Zu welcher der folgenden Gruppen gehören Sie? Sind Sie...

wenn STIB=1 1: Angelernter Arbeiter, Hilfsarbeiter, Hilfskraft

2: Facharbeiter, Geselle

3: Vorarbeiter, Kolonnenführer

4: oder Meister, Polier im Arbeiterverhältnis

***9: keine Angabe

INT: Bitte Vorgaben vorlesen

Prüfung: Bei Frauen weibliche Form. Polier bleibt in männlicher Form

Filter: Alle weiter auf F503

F501 Sind Sie Angestellter

wenn STIB=2,9,99 1: mit einfacher Tätigkeit

2: mit qualifizierter Tätigkeit z. B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner

3: mit hochqualifizierter Tätigkeit z. B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Ingenieur, Abteilungsleiter

***9: keine Angabe

Prüfung: Bei Frauen weibliche Form.

INT: Vorgaben bitte vorlesen; Beispiele für einfache Tätigkeit sind Verkäufer, Reinigungskraft,

Pflegehelfer

F502 Sind Sie angestellt als Meister oder Polier?

wenn

1: Ja

F501=2,3

2: Nein

***9: keine Angabe

Prüfung: Bei Frauen weibliche Form. Polier bleibt in männlicher Form.

F503	Erledigen Sie Ihre Aufgaben nach Anweisung oder eher selbständig?
wenn STIB=	1: Nach Anweisung ⇒ weiter mit F505 (bei STIB = 3: weiter mit F504) 2: Eher selbständig ⇒ weiter mit F505 (bei STIB = 3: weiter mit F504)
1,2,3,9,99	·
	***3: Beides gleich häufig ⇒ weiter mit F505 (bei STIB = 3: weiter mit F504) ***9: keine Angabe ⇒ weiter: alle weiter mit F505 (bei STIB = 3: weiter mit F504)
F504	Sind Sie Beamter <r> im einfachen, mittleren, gehobenen oder höheren Dienst?</r>
wenn STIB=3	1: im einfachen Dienst 2: im mittleren Dienst 3: im gehobenen Dienst 4: im höheren Dienst
	***9: keine Angabe
	Prüfung: Bei Frauen weibliche Form
F505	Sind Sie berechtigt, anderen Mitarbeitern fachliche Anweisungen zu erteilen?
wenn STIB=	1: Ja ⇒ weiter mit F507 (bei STIB = 3: weiter mit F510)
1,2,3,9,99	2: Nein ⇒ weiter mit F507 (bei STIB = 3: weiter mit F510)
	***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F507 (bei STIB = 3: weiter mit F510)
F506	Sind Sie selbständiger Meister?
wenn STIB=4	1: Ja ⇒ weiter mit F510 2: Nein ⇒ weiter mit F510
	***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F510
	Prüfung: Bei Frauen weibliche Form
F507	Sind Sie gegenwärtig in einem befristeten oder in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis?
F507 wenn STIB= 1,2,9,99	Sind Sie gegenwärtig in einem befristeten oder in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis? 1: Befristet 2: Unbefristet
wenn STIB=	1: Befristet
wenn STIB=	1: Befristet 2: Unbefristet
wenn STIB= 1,2,9,99	1: Befristet 2: Unbefristet ***9: keine Angabe
wenn STIB= 1,2,9,99 F508 wenn	1: Befristet 2: Unbefristet ***9: keine Angabe Haben Sie Interesse an einer Entfristung dieses Arbeitsverhältnisses? 1: Ja
wenn STIB= 1,2,9,99 F508 wenn	1: Befristet 2: Unbefristet ***9: keine Angabe Haben Sie Interesse an einer Entfristung dieses Arbeitsverhältnisses? 1: Ja 2: Nein
wenn STIB= 1,2,9,99 F508 wenn F507 = 1	1: Befristet 2: Unbefristet ***9: keine Angabe Haben Sie Interesse an einer Entfristung dieses Arbeitsverhältnisses? 1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe Sind Sie bei einer Zeitarbeitsfirma angestellt, die Sie an andere Unternehmen vermittelt? 1: Ja
wenn STIB= 1,2,9,99 F508 wenn F507 = 1	1: Befristet 2: Unbefristet ***9: keine Angabe Haben Sie Interesse an einer Entfristung dieses Arbeitsverhältnisses? 1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe Sind Sie bei einer Zeitarbeitsfirma angestellt, die Sie an andere Unternehmen vermittelt? 1: Ja 2: Nein
wenn STIB= 1,2,9,99 F508 wenn F507 = 1 F509 wenn STIB= 1,2,9,99	1: Befristet 2: Unbefristet ***9: keine Angabe Haben Sie Interesse an einer Entfristung dieses Arbeitsverhältnisses? 1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe Sind Sie bei einer Zeitarbeitsfirma angestellt, die Sie an andere Unternehmen vermittelt? 1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe
wenn STIB= 1,2,9,99 F508 wenn F507 = 1 F509 wenn STIB= 1,2,9,99	1: Befristet 2: Unbefristet ***9: keine Angabe Haben Sie Interesse an einer Entfristung dieses Arbeitsverhältnisses? 1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe Sind Sie bei einer Zeitarbeitsfirma angestellt, die Sie an andere Unternehmen vermittelt? 1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe Seit wann sind Sie bei Ihrem jetzigen Arbeitgeber beschäftigt? Bitte nennen Sie das Jahr.
wenn STIB= 1,2,9,99 F508 wenn F507 = 1 F509 wenn STIB= 1,2,9,99 F510 wenn (STIB=	1: Befristet 2: Unbefristet ***9: keine Angabe Haben Sie Interesse an einer Entfristung dieses Arbeitsverhältnisses? 1: Ja 2: Nein ****9: keine Angabe Sind Sie bei einer Zeitarbeitsfirma angestellt, die Sie an andere Unternehmen vermittelt? 1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe Seit wann sind Sie bei Ihrem jetzigen Arbeitgeber beschäftigt? Bitte nennen Sie das Jahr.
wenn STIB= 1,2,9,99 F508 wenn F507 = 1 F509 wenn STIB= 1,2,9,99	1: Befristet 2: Unbefristet ****9: keine Angabe Haben Sie Interesse an einer Entfristung dieses Arbeitsverhältnisses? 1: Ja 2: Nein ****9: keine Angabe Sind Sie bei einer Zeitarbeitsfirma angestellt, die Sie an andere Unternehmen vermittelt? 1: Ja 2: Nein ****9: keine Angabe Seit wann sind Sie bei Ihrem jetzigen Arbeitgeber beschäftigt? Bitte nennen Sie das Jahr. **
wenn STIB= 1,2,9,99 F508 wenn F507 = 1 F509 wenn STIB= 1,2,9,99 F510 wenn (STIB= 1,2,3,7,9,99	1: Befristet 2: Unbefristet ***9: keine Angabe Haben Sie Interesse an einer Entfristung dieses Arbeitsverhältnisses? 1: Ja 2: Nein ****9: keine Angabe Sind Sie bei einer Zeitarbeitsfirma angestellt, die Sie an andere Unternehmen vermittelt? 1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe Seit wann sind Sie bei Ihrem jetzigen Arbeitgeber beschäftigt? Bitte nennen Sie das Jahr.
wenn STIB= 1,2,9,99 F508 wenn F507 = 1 F509 wenn STIB= 1,2,9,99 F510 wenn (STIB= 1,2,3,7,9,99 und F509≠1)	1: Befristet 2: Unbefristet ****9: keine Angabe Haben Sie Interesse an einer Entfristung dieses Arbeitsverhältnisses? 1: Ja 2: Nein ****9: keine Angabe Sind Sie bei einer Zeitarbeitsfirma angestellt, die Sie an andere Unternehmen vermittelt? 1: Ja 2: Nein ****9: keine Angabe Seit wann sind Sie bei Ihrem jetzigen Arbeitgeber beschäftigt? Bitte nennen Sie das Jahr. ———————————————————————————————————
wenn STIB= 1,2,9,99 F508 wenn F507 = 1 F509 wenn STIB= 1,2,9,99 F510 wenn (STIB= 1,2,3,7,9,99 und F509≠1)	1: Befristet 2: Unbefristet ****9: keine Angabe Haben Sie Interesse an einer Entfristung dieses Arbeitsverhältnisses? 1: Ja 2: Nein ****9: keine Angabe Sind Sie bei einer Zeitarbeitsfirma angestellt, die Sie an andere Unternehmen vermittelt? 1: Ja 2: Nein ****9: keine Angabe Seit wann sind Sie bei Ihrem jetzigen Arbeitgeber beschäftigt? Bitte nennen Sie das Jahr. —
wenn STIB= 1,2,9,99 F508 wenn F507 = 1 F509 wenn STIB= 1,2,9,99 F510 wenn (STIB= 1,2,3,7,9,99 und F509≠1)	1: Befristet 2: Unbefristet ****9: keine Angabe Haben Sie Interesse an einer Entfristung dieses Arbeitsverhältnisses? 1: Ja 2: Nein ****9: keine Angabe Sind Sie bei einer Zeitarbeitsfirma angestellt, die Sie an andere Unternehmen vermittelt? 1: Ja 2: Nein ****9: keine Angabe Seit wann sind Sie bei Ihrem jetzigen Arbeitgeber beschäftigt? Bitte nennen Sie das Jahr. ———————————————————————————————————

F510 wenn	Seit wann sind Sie für den Betrieb, für den Sie die meiste Arbeitszeit verwenden, als <freier mitarbeiter=""> tätig? Bitte nennen Sie das Jahr.</freier>
STIB=6	<i>S</i> Jahr
	***9999: keine Angabe
	Prüfung: bei Frauen weibliche Form "Mitarbeiterin"
	Prüfung: ZP muss damals mindestens 14 Jahre alt gewesen sein.
F510	Seit wann sind Sie schon bei dieser Zeitarbeitsfirma? Bitte nennen Sie das Jahr.
wenn	✓ Jahr
F509=1	***9999: keine Angabe
	Prüfung: ZP muss damals mindestens 14 Jahre alt gewesen sein.
F510_01	Was haben Sie direkt davor gemacht?
wenn F509=1	 waren Sie arbeitslos waren Sie bei einem anderen Zeitarbeitsunternehmen beschäftigt waren Sie außerhalb der Zeitarbeitsbranche beschäftigt oder haben Sie etwas anderes gemacht
	***9: keine Angabe
	INT: Vorgaben bitte vorlesen
F510_02	Wann waren Sie erstmals bei einer Zeitarbeitsfirma beschäftigt? Bitte nennen Sie das Jahr.
wenn F509=1	
1 309-1	***9999: keine Angabe
	Prüfung: ZP muss damals mindestens 14 Jahre alt gewesen sein und F510_02 darf nicht nach F510 gewesen sein.
F511 wenn	Und seit wann üben Sie Ihre Tätigkeit als <tätigkeit aus="" einblenden="" f100-102=""> auf Ihrem jetzigen Arbeitsplatz aus? Bitte nennen Sie mir das Jahr.</tätigkeit>
STIB= 1,2,3,7,9,99	<i>▶</i> Jahr (F511_j)
und F509≠1	9999: keine Angabe
	Prüfung: wenn Jahr >2009, dann auch Monat erfragen: [Und seit welchem Monat?]
	99: keine Angabe
	Prüfung: ZP muss damals mindestens 14 Jahre alt gewesen sein und F511 darf nicht vor F510 gewesen sein.
F512	Gehört der <betrieb>, in dem Sie arbeiten</betrieb>
wenn STIB= 1,2,3,7,9,99	1: zum öffentlichen Dienst 2: zur Industrie 3: zum Handwerk 4: zum Handel 5: zu sonstigen Dienstleistungen 6: zu einem anderen Bereich 7: oder ist das ein Privathaushalt ⇒ weiter mit F518
	***9: keine Angabe
	Prüfung: wenn F509 = 1: <entleihbetrieb></entleihbetrieb>
	INT: wenn zurzeit nicht verliehen, letzter Entleihbetrieb.

F512 Gehört Ihr Betrieb ...

wenn STIB=4,5

- 2: zur Industrie
- 3: zum Handwerk
- 4: zum Handel
- 5: zu sonstigen Dienstleistungen6: oder zu einem anderen Bereich
- ***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F512 Gehört dieser Betrieb, für den Sie hauptsächlich arbeiten...

wenn STIB=6

- 2: zur Industrie
- 3: zum Handwerk
- 4: zum Handel
- 5: zu sonstigen Dienstleistungen6: oder zu einem anderen Bereich
- ***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F513 Und zu welcher Branche gehört der Betrieb? Sagen Sie es mir bitte möglichst genau.

wenn F512≠7 //____(TF513)

***99: keine Angabe

INT: Bitte genaue Branche, also z. B. "Einzelhandel" nicht "Handel", oder "Krankenhaus" nicht "öffentlicher Dienst", angeben. Bitte ggf. nachfragen!

F515 Wie viele Personen sind in dem Betrieb, in dem Sie arbeiten, in etwa beschäftigt, einschließlich <<Inhaber und>> Auszubildende?

wenn (STIB= 1,2,3,7,9,99) und F512≠7

- 1: 1 Person
- 2: 2 Personen
- 3: 3 bis 4 Personen
- 4: 5 bis 9 Personen
- 5: 10 bis 19 Personen
- 6: 20 bis 49 Personen
- 7: 50 bis 99 Personen 8: 100 bis 249 Personen
- 9: 250 bis 499 Personen
- 10: 500 bis 999 Personen
- 11: 1000 und mehr Personen

Prüfung: Falls Öffentlicher Dienst (F512=1) bitte zusätzlich einblenden: **<Gemeint ist hier die Beschäftigtenzahl der örtlichen Dienststelle.>**

Falls Öffentlicher Dienst (F512=1): <<>>

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen

INT: bei mehreren Standorten ist der örtliche Betrieb bzw. der Zweigbetrieb gemeint

^{***99:} keine Angabe

F515

Wie viele Personen sind in Ihrem Betrieb insgesamt beschäftigt, wenn Sie sich sowie etwaige Auszubildende mitzählen?

- wenn STIB=4,5
- 1: 1 Person
- 2: 2 Personen
- 3: 3 bis 4 Personen
- 4: 5 bis 9 Personen
- 10 bis 19 Personen 6: 20 bis 49 Personen
- 7: 50 bis 99 Personen
- 100 bis 249 Personen
- 9: 250 bis 499 Personen
- 10: 500 bis 999 Personen
- 11: 1000 und mehr Personen

***99: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen

F516 Wie beurteilen Sie die wirtschaftliche Lage des Betriebes, in dem Sie arbeiten?

wenn (STIB= 1,2,7,9,99) und F512≠1

1: sehr gut 2: gut

3: weniger gut

4: oder schlecht und F512≠7

> ***8: weiß nicht ***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F516 Wie ist derzeit die wirtschaftliche Lage Ihres Betriebes?

Wenn STIB=4,5 und F512≠1 und F512≠7

1: sehr gut

2: gut 3: weniger gut

4: oder schlecht

***8: weiß nicht ***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F517

Prüfung: wenn STIB = 6

wenn (STIB= 1,2,6,7,9,99) und F512≠7

Wie hoch schätzen Sie die Gefahr ein, dass in nächster Zeit Ihre freie Mitarbeit für den Betrieb, für den Sie hauptsächlich arbeiten, beendet wird?

Prüfung: wenn F507=1

Wie hoch schätzen Sie die Gefahr ein, dass Ihr Vertrag nicht verlängert wird?

Prüfung: Sonst

Wie hoch schätzen Sie die Gefahr ein, dass Sie in nächster Zeit vom Betrieb entlassen werden?

- 1: sehr hoch
- 2: hoch
- 3: eher gering
- 4: oder besteht da überhaupt keine Gefahr?
- ***8: möchte nicht übernommen werden
- ***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F517 wenn	Wie hoch schätzen Sie die Gefahr ein, dass Sie in nächster Zeit Ihren Betrieb schließen müssen?
STIB=4,5 und F512≠7	1: sehr hoch 2: hoch 3: eher gering
	4: oder besteht da überhaupt keine Gefahr?
	***9: keine Angabe
	INT: Vorgaben bitte vorlesen
F518 wenn STIB=	Nun zu Ihrem monatlichen Bruttoverdienst, d.h. Lohn bzw. Gehalt vor Abzug der Steuern und Sozialversicherung. Kindergeld rechnen Sie bitte nicht mit. Wie hoch ist Ihr monatlicher Bruttoverdienst aus Ihrer Tätigkeit als <tätigkeit aus="" einblenden="" f100-102="">?</tätigkeit>
1,2,3,7,9,99	∠EURO (Wertebereich 0 – 99997)
	***99998: weiß nicht ***99999: keine Angabe
F518 wenn STIB=6	Nun zu Ihrem monatlichen Bruttoverdienst. Gemeint ist nicht der Umsatz. Kindergeld rechnen Sie bitte nicht mit. Wie hoch ist Ihr monatlicher Bruttoverdienst aus Ihrer Tätigkeit als <tätigkeit aus="" einblenden="" f100-102="">?</tätigkeit>
	∠EURO (Wertebereich 1 – 99997)
	***99998: weiß nicht ***99999: keine Angabe
F518 wenn STIB=4,5	Nun zu Ihrem monatlichen Bruttoverdienst. Gemeint ist nicht der Geschäftsumsatz oder -gewinn. Kindergeld rechnen Sie bitte nicht mit. Wie hoch ist Ihr monatlicher Bruttoverdienst aus Ihrer Tätigkeit als <tätigkeit aus="" einblenden="" f100-102="">?</tätigkeit>
wenn	Nun zu Ihrem monatlichen Bruttoverdienst. Gemeint ist nicht der Geschäftsumsatz oder -gewinn. Kindergeld rechnen Sie bitte nicht mit. Wie hoch ist Ihr monatlicher
wenn	Nun zu Ihrem monatlichen Bruttoverdienst. Gemeint ist nicht der Geschäftsumsatz oder -gewinn. Kindergeld rechnen Sie bitte nicht mit. Wie hoch ist Ihr monatlicher Bruttoverdienst aus Ihrer Tätigkeit als <tätigkeit aus="" einblenden="" f100-102="">?</tätigkeit>
wenn	Nun zu Ihrem monatlichen Bruttoverdienst. Gemeint ist nicht der Geschäftsumsatz oder -gewinn. Kindergeld rechnen Sie bitte nicht mit. Wie hoch ist Ihr monatlicher Bruttoverdienst aus Ihrer Tätigkeit als <tätigkeit aus="" einblenden="" f100-102="">? EURO (Wertebereich 1 – 99997) ***99998: weiß nicht</tätigkeit>
wenn STIB=4,5	Nun zu Ihrem monatlichen Bruttoverdienst. Gemeint ist nicht der Geschäftsumsatz oder -gewinn. Kindergeld rechnen Sie bitte nicht mit. Wie hoch ist Ihr monatlicher Bruttoverdienst aus Ihrer Tätigkeit als <tätigkeit aus="" einblenden="" f100-102="">? EURO (Wertebereich 1 – 99997) ***99998: weiß nicht ***99999: keine Angabe Würden Sie mir dann vielleicht sagen: Beträgt Ihr monatlicher Bruttoverdienst weniger als</tätigkeit>
wenn STIB=4,5 F519 wenn F518=99998,	Nun zu Ihrem monatlichen Bruttoverdienst. Gemeint ist nicht der Geschäftsumsatz oder -gewinn. Kindergeld rechnen Sie bitte nicht mit. Wie hoch ist Ihr monatlicher Bruttoverdienst aus Ihrer Tätigkeit als <tätigkeit aus="" einblenden="" f100-102="">? EURO (Wertebereich 1 – 99997) ***99998: weiß nicht ***99999: keine Angabe Würden Sie mir dann vielleicht sagen: Beträgt Ihr monatlicher Bruttoverdienst weniger als 1500 Euro? 1: Ja, weniger als 1500 Euro</tätigkeit>
wenn STIB=4,5 F519 wenn F518=99998,	Nun zu Ihrem monatlichen Bruttoverdienst. Gemeint ist nicht der Geschäftsumsatz oder -gewinn. Kindergeld rechnen Sie bitte nicht mit. Wie hoch ist Ihr monatlicher Bruttoverdienst aus Ihrer Tätigkeit als <tätigkeit aus="" einblenden="" f100-102="">? EURO (Wertebereich 1 – 99997) ***99998: weiß nicht ***99999: keine Angabe Würden Sie mir dann vielleicht sagen: Beträgt Ihr monatlicher Bruttoverdienst weniger als 1500 Euro? 1: Ja, weniger als 1500 Euro 2: Nein, 1500 Euro und mehr</tätigkeit>
wenn STIB=4,5 F519 wenn F518=99998, 99999	Nun zu Ihrem monatlichen Bruttoverdienst. Gemeint ist nicht der Geschäftsumsatz oder -gewinn. Kindergeld rechnen Sie bitte nicht mit. Wie hoch ist Ihr monatlicher Bruttoverdienst aus Ihrer Tätigkeit als <tätigkeit aus="" einblenden="" f100-102="">? EURO (Wertebereich 1 – 99997) ***99998: weiß nicht ***99999: keine Angabe Würden Sie mir dann vielleicht sagen: Beträgt Ihr monatlicher Bruttoverdienst weniger als 1500 Euro? 1: Ja, weniger als 1500 Euro 2: Nein, 1500 Euro und mehr ***9: keine Angabe Handelt es sich bei Ihrer Tätigkeit als <tätigkeit aus="" einblenden="" f100-102=""> um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung, auch Mini-Job genannt, mit einer Bezahlung bis</tätigkeit></tätigkeit>

Arbeitsbedingungen

F600

Ich lese Ihnen nun eine Reihe von Arbeitsbedingungen vor. Sagen Sie mir bitte wieder zu jedem Punkt, ob das bei Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> häufig, manchmal, selten oder nie vorkommt.

F600_01 Im Stehen arbeiten. Wie häufig kommt dies vor?

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

INT: Kategorien zu Beginn vorlesen, dann bei Bedarf nochmals vorlesen.

F602 01 Belastet Sie das?

wenn F600_01=1 1: Ja

2: Nein

***9: keine Angabe

INT.: Bei Antwort "manchmal" bitte "ja" eingeben. Gilt jeweils für F602_01 bis F602_13

F600_03 Lasten von mehr als < bei männlichen Zpn: 20 Kg, bei weiblichen 10 Kg einsetzen > heben und tragen

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F602_03 Belastet Sie das?

wenn F600_03=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_04 Bei Rauch, Staub oder unter Gasen, Dämpfen arbeiten

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F602_04 Belastet Sie das?

wenn F600_04=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_05 Unter Kälte, Hitze, Nässe, Feuchtigkeit oder Zugluft arbeiten

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

F602_05 Belastet Sie das?

wenn F600_05=1 1: Ja

600_05=1 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_06 Mit Öl, Fett, Schmutz, Dreck arbeiten

1: Häufig

2: Manchmal

3: Selten

4: Nie

***9: keine Angabe

F602_06 Belastet Sie das?

wenn F600_06=1 1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_07a Mit den Händen Arbeiten ausführen, die hohe Geschicklichkeit, schnelle Bewegungsabfolgen oder größere Kräfte erfordern

1: Häufig

2: Manchmal

3: Selten

4: Nie

***9: keine Angabe

F602_07a Belastet Sie das?

wenn F600_07a=1

1: Ja

2: Nein

***9: keine Angabe

F600_07b In gebückter, hockender, kniender oder liegender Stellung arbeiten, Arbeiten über Kopf

1: Häufig

2: Manchmal

3: Selten

4: Nie

***9: keine Angabe

F602_07b Belastet Sie das?

wenn F600_07b=1 1: Ja

2: Nein

***9: keine Angabe

F600_08 Arbeit mit starken Erschütterungen, Stößen und Schwingungen, die man im Körper spürt

1: Häufig

2: Manchmal

3: Selten

4: Nie

F602_08 Belastet Sie das?

wenn F600_08=1 1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_09 Bei grellem Licht oder schlechter oder zu schwacher Beleuchtung arbeiten

1: Häufig

2: Manchmal

3: Selten

4: Nie

***9: keine Angabe

F602_09 Belastet Sie das?

wenn F600_09=1 1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_10 Umgang mit gefährlichen Stoffen

1: Häufig

2: Manchmal

3: Selten

4: Nie

***9: keine Angabe

F602_10 Belastet Sie das?

wenn F600_10=1 1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_11 Tragen von Schutzkleidung oder Schutzausrüstung

1: Häufig

2: Manchmal

3: Selten

4: Nie

***9: keine Angabe

F602_11 Belastet Sie das?

wenn F600_11=1 1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_12 Unter Lärm arbeiten

1: Häufig

2: Manchmal

3: Selten

4: Nie

F602_12 Belastet Sie das?

wenn F600_12=1 1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_13 Umgang mit Mikroorganismen wie Krankheitserregern, Bakterien, Schimmelpilzen oder Viren

1: Häufig

2: Manchmal

3: Selten

4: Nie

***9: keine Angabe

F602_13 Belastet Sie das?

wenn F600_13=1 1: Ja

2: Nein

***9: keine Angabe

F601 Arbeiten Sie an einem Platz, an dem geraucht wird?

1: Ja

2: Nein

***9: keine Angabe

F601_01 Belastet Sie das?

wenn F601=1 1: Ja

2: Nein

***9: keine Angabe

INT: Bei Antwort "manchmal" bitte "ja" eingeben.

F603 Wurde an Ihrem Arbeitsplatz eine Gefährdungsbeurteilung durchgeführt?

1: Ja

2: Nein

***7: Kenne ich nicht

***8: weiß nicht

***9: keine Angabe

INT: Bei Nachfrage: In der Gefährdungsbeurteilung werden die Risiken, die an Ihrem Arbeitsplatz bestehen, schriftlich erfasst, um danach geeignete Sicherheitsmaßnahmen einzuleiten. Eine Bildschirmarbeitsplatzuntersuchung zählt auch dazu.

F604 Wurden dabei auch mögliche Belastungen durch problematische Arbeitsabläufe, Arbeitszeiten oder unzureichende Zusammenarbeit berücksichtigt?

F603 = 1

1: Ja

2: Nein

***8: weiß nicht ***9: keine Angabe

F700_02 Wie häufig kommt es vor, dass Sie Ihre eigene Arbeit selbst planen und einteilen können?

Nicht wenn STIB=4,5 und F515=1

1: Häufig 2: Manchmal

3: Selten

4: Nie

***9: keine Angabe

INT: Kategorien zu Beginn vorlesen, dann bei Bedarf nochmals vorlesen.

F701_02 **Belastet Sie das?**

wenn F700_02=4

1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

INT: Bei Antwort "manchmal" bitte "ja" eingeben. Gilt jeweils für F701_02 bis F701_13.

F700 03 ...dass Sie Einfluss auf die Ihnen zugewiesene Arbeitsmenge haben?

Nicht wenn STIB=4,5 und F515=1

1: Häufig

2: Manchmal 3: Selten

4: Nie

***9: keine Angabe

F701_03 **Belastet Sie das?**

wenn F700_03=4 1: Ja

2: Nein

***9: keine Angabe

F700_04 ...dass Ihre Tätigkeit Sie in Situationen bringt, die Sie gefühlsmäßig belasten?

1: Häufig

2: Manchmal

3: Selten

4: Nie

***9: keine Angabe

F700_06 ...dass Sie entscheiden können, wann Sie Pause machen?

Nicht wenn STIB=4,5 und F515=1

1: Häufig 2: Manchmal

3: Selten

4: Nie

***8: habe keine Pausen

***9: keine Angabe

F701_06 **Belastet Sie das?**

wenn F700 06=4 1: Ja

2: Nein

F700_07 Wie oft haben Sie das Gefühl, dass Ihre Tätigkeit wichtig ist?

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F701_07 Belastet Sie das?

wenn F700_07=4

- 1: Ja 2: Nein
- L. INCIII

***9: keine Angabe

F700_08

Wie oft kommt es vor, dass Sie an Ihrem Arbeitsplatz nicht rechtzeitig über einschneidende Entscheidungen, Veränderungen oder Pläne für die Zukunft informiert werden?

Nicht wenn STIB=4,5 und F515=1

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie
- ***9: keine Angabe

F701_08 Belastet Sie das?

wenn F700_08=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F700_09

...dass Sie nicht alle notwendigen Informationen erhalten, um Ihre Tätigkeit ordentlich ausführen zu können?

Nicht wenn STIB=4,5 und F515=1

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie
- ***9: keine Angabe

F701_09 Belastet Sie das?

wenn F700_09=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F700_10

dass Sie sich an Ihrem Arbeitsplatz als Teil einer Gemeinschaft fühlen?

Nicht wenn STIB=4,5 und F515=1

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie
- ***9: keine Angabe

F701_10 Belastet Sie das?

wenn F700_10=4

- 1: Ja
- 2: Nein
- ***9: keine Angabe.

F700_11

Wie oft empfinden Sie die Zusammenarbeit zwischen Ihnen und Ihren <Arbeitskollegen> als gut?

Nicht wenn F515=1

Prüfung: wenn STIB = 4,5: < Mitarbeitern>

- 1: Häufig 2: Manchmal 3: Selten 4: Nie
- ***9: keine Angabe

F701_11 **Belastet Sie das?**

wenn F700_11=4 1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

F700_12

Wie oft bekommen Sie Hilfe und Unterstützung für Ihre Arbeit von Kollegen, wenn Sie diese brauchen?

wenn STIB=1,2,3,9,

1: Häufig

2: Manchmal 3: Selten

4: Nie

***9: keine Angabe

F701_12 **Belastet Sie das?**

wenn F700_12=4

1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

F700_13

Und wie oft bekommen Sie Hilfe und Unterstützung für Ihre Arbeit von Ihrem direkten Vorgesetzten, wenn Sie diese brauchen?

wenn STIB=1,2,3,9,

99

1: Häufig

2: Manchmal 3: Selten

4: Nie

***9: keine Angabe

F701_13 **Belastet Sie das?**

wenn F700_13=4

1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

Beruf- und Lebensziele

F900 Wie stark verfolgen Sie folgende Ziele? Bitte sagen Sie jeweils, ob Sie das Ziel sehr stark, stark, eher nicht oder überhaupt nicht verfolgen.

F900_01 Beruflich Karriere machen

- 1: sehr stark
- 2: stark
- 3: eher nicht
- 4: überhaupt nicht
- ***8: teils/teils
- ***9: keine Angabe

F900_02 Persönliche Interessen verwirklichen

- 1: sehr stark
- 2: stark
- 3: eher nicht
- 4: überhaupt nicht
- ***8: teils/teils
- ***9: keine Angabe
- ***INT: Gemeint ist im Beruf und im Privatleben

F900_03 Ein gutes Einkommen erzielen

- 1: sehr stark
- 2: stark
- 3: eher nicht
- 4: überhaupt nicht
- ***8: teils/teils
- ***9: keine Angabe

F900_04 Einen sicheren Arbeitsplatz haben

- 1: sehr stark
- 2: stark
- 3: eher nicht
- 4: überhaupt nicht
- ***8: teils/teils
- ***9: keine Angabe

F900_05 Genügend Zeit für Familie, Partner und Kinder haben

- 1: sehr stark
- 2: stark
- 3: eher nicht
- 4: überhaupt nicht
- ***7: habe keine Familie, Partner, Kinder
- ***8: teils/teils
- ***9: keine Angabe

Veränderungen in den letzten zwei Jahren

F1001_A Prüfung: wenn ((STIB = 4,5,6 oder F509 =1) und F510 <=2009) oder wenn (STIB <> 4,5,6 und F509 <> 1 und F511 <=2009)

Sagen Sie mir bitte nun, ob in Ihrem <unmittelbaren Arbeitsumfeld>in den letzten zwei Jahren folgende Veränderungen vorgenommen wurden. Wurden in den letzten zwei Jahren...

wenn STIB = 4,5: <Betrieb>

F1001_B Prüfung: wenn (((STIB = 4,5,6 oder F509 =1) und F510 >2009) oder wenn (STIB <> 4,5,6 und F509 <> 1 und F511 >2009)

Sagen Sie mir bitte, ob in Ihrem <unmittelbaren Arbeitsumfeld> in der Zeit, seitdem Sie Ihre Tätigkeit auf Ihrem jetzigen Arbeitsplatz ausüben, folgende Veränderungen vorgenommen wurden. Wurden in dieser Zeit ...

Prüfung: wenn STIB = 4,5: <Betrieb, seitdem Sie ihn betreiben,>

F1001_C Prüfung: wenn ((STIB = 4,5,6 oder F509 =1) und F510 = keine Angabe) oder wenn (STIB <> 4,5,6 und F509 <> 1 und F511 = keine Angabe)

Sagen Sie mir bitte nun, ob in Ihrem <unmittelbaren Arbeitsumfeld> in den letzten zwei Jahren folgende Veränderungen vorgenommen wurden. Wenn Sie noch nicht solange Ihrer jetzigen Tätigkeit nachgehen, denken Sie bitte an die Zeit, <<seitdem Sie Ihre Tätigkeit auf Ihrem jetzigen Arbeitsplatz ausüben>>. Wurden in den letzten zwei Jahren...

Prüfung: wenn STIB = 4,5: **<Betrieb>** <**<seitdem Sie Ihre Tätigkeit ausüben>>**

F1001_01 <<<in Ihrem unmittelbaren Arbeitsumfeld>>> neue Fertigungs- oder Verfahrenstechnologien eingeführt?

1: Ja,

2: Nein

***8: weiß nicht
***9: keine Angabe

wenn STIB = 4,5: <Betrieb>

F1001_02 neue Computerprogramme eingeführt? Neue Versionen bestehender Programme sind hier nicht gemeint.

1: Ja,

2: Nein

***8: weiß nicht

***9: keine Angabe

F1001_03 <<<iin Ihrem unmittelbaren Arbeitsumfeld>>> neue Maschinen oder Anlagen eingeführt?

1: Ja,

2: Nein

***8: weiß nicht

***9: keine Angabe

wenn STIB = 4,5: <Betrieb>

F1001_04 <<<in Ihrem unmittelbaren Arbeitsumfeld>>> neue oder deutlich veränderte Produkte oder Werkstoffe eingesetzt?

- 1: Ja.
- 2: Nein
- ***8: weiß nicht
- ***9: keine Angabe

wenn STIB = 4,5: <Betrieb>

F1001_05 neue oder deutlich veränderte Dienstleistungen erbracht?

- 1: Ja,
- 2: Nein
- ***8: weiß nicht
- ***9: keine Angabe

F1001_06 wesentliche Umstrukturierungen oder Umorganisationen vorgenommen, die Ihr unmittelbares Arbeitsumfeld betrafen?

- 1: Ja.
- 2: Nein
- ***8: weiß nicht
- ***9: keine Angabe

F1001_07 <<<in lhrem unmittelbaren Arbeitsumfeld>>>

Prüfung: wenn ((STIB = 4,5,6 oder F509 =1) und F510 <=2009) oder wenn (STIB <> 4,5,6 und F509 <> 1 und F511 <=2009) <,,in den letzten 2 Jahren">

Prüfung: wenn (((STIB = 4,5,6 oder F509 =1) und (F510 >2009 oder keine Angabe)) oder wenn (STIB <> 4,5,6 und F509 <> 1 und (F511 >2009 oder keine Angabe))) <,,in dieser Zeit">

Stellen abgebaut oder Entlassungen vorgenommen?

- 1: Ja,
- 2: Nein
- ***8: weiß nicht
- ***9: keine Angabe

wenn STIB = 4,5: <Betrieb>

F1001_08 vermehrt freie Mitarbeiter, Aushilfen, Praktikanten oder Leiharbeitnehmer eingesetzt?

- 1: Ja,
- 2: Nein
- ***8: weiß nicht
- ***9: keine Angabe

F1001_09

Haben Sie <in den letzten zwei Jahren / in dieser Zeit> einen neuen direkten Vorgesetzten bekommen?

- nicht wenn STIB=4,5
- 1: Ja, 2: Nein
- ***8: weiß nicht
- ***9: keine Angabe

F1001_10 Wie haben sich Stress und Arbeitsdruck verändert? Haben sie zugenommen, sind sie gleich geblieben oder haben sie abgenommen?

- 1: Zugenommen
- 2: Gleich geblieben
- 3: Abgenommen
- ***9: keine Angabe

F1001_12 Haben die fachlichen Anforderungen Ihrer Arbeit in dieser Zeit zugenommen, sind sie gleich geblieben oder haben sie abgenommen?

- 1: Zugenommen
- 2: Gleich geblieben
- 3: Abgenommen
- ***9: keine Angabe

F1002

nicht wenn STIB=3,6 oder F512=7 Prüfung: wenn ((STIB = 4,5,6 oder F509 =1) und F510 <=2009) oder wenn (STIB <> 4,5,6 und F509 <> 1 und F511 <=2009) <,, in den letzten 2 Jahren">

Prüfung: wenn (((STIB = 4,5,6 oder F509 =1) und (F510 >2009 oder keine Angabe)) oder wenn (STIB <> 4,5,6 und F509 <> 1 und (F511 >2009 oder keine Angabe))) <, in dieser Zeit">

F1002_01

Denken Sie jetzt bitte an Ihr gesamtes Unternehmen. Sagen Sie mir bitte, ob <in den letzten zwei Jahren / in dieser Zeit> folgende Veränderungen stattgefunden haben?

Verlagerung oder Auslagerung von Unternehmensteilen

- 1: Ja
- 2: Nein
- ***8: weiß nicht
- ***9: keine Angabe

INT: sowohl innerhalb Deutschlands als auch ins Ausland

F1002_02 Zusammenschluss mit einem anderen Unternehmen

- 1: Ja
- 2: Nein
- ***8: weiß nicht
- ***9: keine Angabe

F1002_03 Expansion oder starkes Wachstum des Unternehmens

- 1: Ja
- 2: Nein
- ***8: weiß nicht
- ***9: keine Angabe

Schulbildung

Ich möchte Ihnen nun einige Fragen zu Ihrer Schul- und Ausbildungszeit stellen.

F1104

Sie sagten zu Beginn unseres Gesprächs, dass Sie <Schulabschluss einblenden> haben. In welchem Jahr haben Sie diesen Abschluss gemacht?

wenn S3≠12, 99

***9999: keine Angabe

Prüfung: ZP muss damals mindestens 10 Jahre alt gewesen sein.

F1108

Welche Gesamtnote hatten Sie bei Ihrem Schulabschluss? Sehr gut, gut, befriedigend oder ausreichend?

wenn S3=7,8,9 oder S4=3

- 1: Sehr gut
- 2: Gut
- 3: Befriedigend
- 4: Ausreichend
- ***7: Keine Note vorgesehen
- ***9: keine Angabe

Prüf F1109

Prüfung: wenn unter 44 Jahre alt ⇒ weiter mit F1109 Prüfung: wenn nicht unter 44 Jahre alt ⇒ weiter mit F1200:

F1109 Sind Sie derzeit in einer Ausbildung, also Schüler, Student oder Auszubildender?

1: Ja, bin Schüler

2: Ja, bin Student ⇒ weiter mit F1200 3: Ja, bin Auszubildender ⇒ weiter mit F1200 4: Nein, nichts davon ⇒ weiter mit F1200

***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1200
Formulierung in Abhängigkeit des Geschlechts

F1110

Sind Sie an einer allgemein bildenden Schule oder an einer beruflichen Schule oder Fachschule?

wenn F1109=1

- 1: Allgemein bildende Schule
- 2: Berufliche Schule, Fachschule

Berufsausbildung

F1200

Haben Sie eine berufliche Ausbildung oder ein Studium abgeschlossen? Denken Sie dabei bitte an alle Abschlüsse, z. B. berufliche Ausbildungen in Betrieben, an beruflichen Schulen oder an Fach- und Hochschulen.

1: Ja

2: Nein ⇒ weiter mit F1300

***9: K.A ⇒ weiter mit F1300

INT: Bitte Fragetext vollständig vorlesen.

INT: Hier geht es um berufliche Abschlüsse, Abschlüsse an allgemeinbildenden Schulen sollen hier nicht erfasst werden.

INT: Nicht als Berufsausbildung zählen: Volontariat, Praktikum, Traineeship, Berufsvorbereitung bzw. berufsvorbereitende Maßnahmen.

^{***9:} keine Angabe

F1201

Haben Sie einen oder mehrere Abschlüsse? Bitte denken Sie auch an Umschulungen und berufliche Aufstiegsfortbildungen wie Meister, Techniker, Fach- oder Betriebswirt.

wenn F1200=1

- 1: Einen Abschluss
- 2: Mehrere Abschlüsse

***9: keine Angabe (bis F1221 behandeln wie ,1')

INT: Bitte Fragetext vollständig vorlesen.

Beginn Schleife, wenn F1201=2

Beginnen wir mit Ihrem ersten Abschluss.

Prüfung: Das Modul berufliche Ausbildung wird für jede abgeschlossene Ausbildung durchlaufen; maximal 5 Schleifen

F1202

wenn F1200=1 Welchen Abschluss haben Sie gemacht? Eine betriebliche Berufsausbildung oder Lehre, eine schulische Berufsausbildung z.B. an einer Berufsfachschule, einen Fachhochschuloder Universitätsabschluss, eine Beamtenausbildung oder einen anderen Abschluss?

- 1. Schleife
- 1: Betriebliche Berufsausbildung oder Lehre
- 2: Schulische Berufsausbildung
- 3: Fachhochschulabschluss (auch Ingenieur-, Verwaltungshochschule)
- 4: Universitätsabschluss (auch Pädagogische, technische Hochschule, Pädagogisches Institut (DDR))
- 5: Beamtenausbildung für die Laufbahn des öffentlichen Dienstes
- 6: Anderer Ausbildungsabschluss
- ***7:Fortbildungsabschluss zum Meister, Techniker, Betriebs-, Fachwirt, Fachkaufmann (in der Regel nicht als Erstausbildung möglich)
- ***8:Referendariat, 2. Staatsexamen, 3. Staatsexamen, Promotion (in der Regel nicht als Erstausbildung möglich)

***9: keine Angabe.

INT: Bitte nennen lassen und dann zuordnen. Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.

Nummerierung Schleife: F1202ff = 1. Schleife; G1202ff = 2. Schleife; H1202ff = 3. Schleife, I1202ff = 4. Schleife, J202ff = 5. (bzw. letzte) Schleife

G1202

2. Schleife

wenn F1201=2 oder F1220B=1 Kommen wir nun zu <Ihrem nächsten> Abschluss. Welchen Abschluss haben Sie gemacht? Eine betriebliche Berufsausbildung oder Lehre, eine schulische Berufsausbildung, einen Fachhochschul- oder Universitätsabschluss, eine Beamtenausbildung, einen Fortbildungsabschluss zum Meister, Techniker, Betriebs- oder Fachwirt, Fachkaufmann oder einen anderen Abschluss?

- 1: Betriebliche Ausbildung oder Lehre
- 2: Schulische Berufsausbildung
- 3: Fachhochschulabschluss (auch Ingenieur-, Verwaltungshochschule)
- 4: Universitätsabschluss (auch Pädagogische, technische Hochschule, Pädagogisches Institut (DDR))
- 5: Beamtenausbildung
- 7: Fortbildungsabschluss zum Meister, Techniker, Betriebs- oder Fachwirt, Fachkaufmann
- 6: Anderer Ausbildungsabschluss
- ***8: Referendariat, 2. Staatsexamen, 3. Staatsexamen, Promotion
- ***9: Doch keine weitere Ausbildung ⇒ weiter mit F1224
- ***99:keine Angabe

Prüfung: wenn F1220B = 1 <diesem>

INT: Bitte nennen lassen und dann zuordnen. Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.

H1202, I1202, J1202	Kommen wir nun zu Ihrem nächsten Abschluss. Welchen Abschluss haben Sie da gemacht?
3.,4.,5. Schleife wenn G1221=1, H1221=1, I1221=1	1: Betriebliche Ausbildung oder Lehre 2: Schulische Berufsausbildung 3: Fachhochschulabschluss (auch Ingenieur-, Verwaltungshochschule) 4: Universitätsabschluss (auch Pädagogische, technische Hochschule, Pädagogisches Institut (DDR)) 5: Beamtenausbildung 7: Fortbildungsabschluss zum Meister, Techniker, Betriebs- oder Fachwirt, Fachkaufmann 6: Anderer Ausbildungsabschluss
	****8: Referendariat, 2. Staatsexamen, 3. Staatsexamen, Promotion ****9: Doch keine weitere Ausbildung
	***99:keine Angabe
	INT: Bitte nennen lassen und dann zuordnen. Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.
F1202B	Um welchen Abschluss handelt es sich dabei?
G,H,I,J wenn F/G/H/I/J 1202=3,4	1: Staatsexamen 2: Diplom 3: Magister 4: Bachelor 5: Master 6: anderer Abschluss
	***9: keine Angabe
F1203 G,H,I,J wenn	Bitte nennen Sie mir die genaue Fach- oder Berufsbezeichnung dieser Ausbildung. Wenn möglich, bitte die Fach- oder Berufsbezeichnung, die im Ausbildungszeugnis oder -vertrag angegeben ist.
F/G/H/I/J 1202=1,2,5	/(TF1203, TG1203, TH1203, TI1202, TJ1203)
F1203 G,H,I,J wenn	Bitte nennen Sie mir die genaue Fach- oder Berufsbezeichnung dieser Ausbildung. Wenn möglich, bitte die Fach- oder Berufsbezeichnung, die im Prüfungszeugnis angegeben ist bzw. das Hauptfach.
F/G/H/I/J 1202=3,4,8	✓ (TF1203, TG1203, TH1203, TI1202, TJ1203)
1202 0,4,0	INT: Bei Studium ist Hauptstudiengang gemeint; evt. Kurzfristige Wechsel spielen keine Rolle
F1203 G,H,I,J	Bitte nennen Sie mir die genaue Fach- oder Berufsbezeichnung dieser Ausbildung. Wenn möglich, bitte die Fach- oder Berufsbezeichnung, die im Prüfungszeugnis angegeben ist.
wenn F/G/H/I/J 1202=6,9	/ (TF1203, TG1203, TH1203, TI1202, TJ1203)
F1203 G,H,I,J	Bitte nennen Sie mir die genaue Fach- oder Berufsbezeichnung dieser Fortbildung. Wenn möglich, bitte die Fach- oder Berufsbezeichnung, die im Prüfungszeugnis angegeben ist.
wenn F/G/H/I/J 1202=7	/ (TF1203, TG1203, TH1203, TI1202, TJ1203)

F1204 G,H,I,J

In welchem Bundesland haben Sie diesen Abschluss gemacht?

- 1: Baden-Württemberg
- 2: Bayern
- 31: West-Berlin
- 32: Ost-Berlin
- 4: Brandenburg
- 5: Bremen
- 6: Hamburg
- 7: Hessen
- 8: Mecklenburg-Vorpommern
- 9: Niedersachsen
- 10: Nordrhein-Westfalen
- 11: Rheinland-Pfalz
- 12: Saarland
- 13: Sachsen
- 14: Sachsen-Anhalt
- 15: Schleswig-Holstein
- 16: Thüringen
- 20: im Ausland / _ _ _ _ (TF1204, TG1204, TH1204, TI1204, TJ1204))

INT: Liste nicht vorlesen, bitte offen erfragen und zuordnen. Wenn in der DDR, dann bitte heutiges Bundesland eintragen.

F1205 G,H,I,J

Gehörte Ihr Ausbildungsbetrieb am Ende Ihrer Ausbildung ...

wenn F/G/H/I/J 1202=1

- zum öffentlichen Dienst
 zur Industrie
- 3: zum Handwerk
- 4: zum Handel
- 5: zu sonstigen Dienstleistungen
- 6: oder zu einem anderen Bereich

Gab keinen Ausbildungsbetrieb, weil ...

- ***7: Ausbildung nicht in einem Betrieb gemacht wurde
- ***8: Nach mehrjähriger Berufserfahrung eine Kammerprüfung abgeschlossen wurde
- ***9: Facharbeiterabschluss nach DDR-Regelung zuerkannt wurde
- ***99: keine Angabe

INT: Vorgaben 1-6 bitte vorlesen.

F1206 G,H,I,J

Wie viele Personen waren damals in Ihrem Ausbildungsbetrieb etwa beschäftigt?

wenn F/G/H/I/J 1202=1 und F/G/H/I/J 1205<=6

- 1: 1 bis 9 Personen ⇒ weiter mit F1216 2: 10 bis 49 Personen ⇒ weiter mit F1216 3: 50 bis 249 Personen ⇒ weiter mit F1216
- 4: 250 und mehr Personen \Rightarrow weiter mit F1216
- ***9: keine Angabe⇒ weiter mit F1216

INT: Vorgaben bitte vorlesen

INT: bei mehreren Standorten ist der örtliche Betrieb bzw. der Zweigbetrieb gemeint

Prüfung: wenn F1205=1, dann einblenden: Gemeint ist die Beschäftigtenzahl der örtlichen Dienststelle.

^{***99:} keine Angabe

F1207 G,H,I,J

Und in welcher Ausbildungsstätte haben Sie Ihre Ausbildung gemacht?

wenn F/G/H/I/J 1202=2

1: an einer Berufsfachschule,

⇒ weiter mit F1216

2: an einer Schule für Berufe des Gesundheitswesens,

⇒ weiter mit F1216

an einer Fachschule für sozialpflegerische, sozialpädagogische Berufe, pädagogische Fachschule (DDR),

⇒ weiter mit F1216

4: an einer anderen Fachschule,

⇒ weiter mit F1216

5: an einer höheren Handelsschule oder

⇒ weiter mit F1216

11: an einer sonstigen Bildungseinrichtung

⇒ weiter mit F1208

***99: keine Angabe⇒ weiter mit F1216

INT: Vorgaben bitte im Block vorlesen.

Prüfung: DDR-Begriffe nur einblenden, wenn F1204 = Ost

F1208 G,H,I,J

Und was war das für eine Bildungseinrichtung?

6: an einer Techniker-, Ingenieurschule, Polytechnikum,

wenn F/G/H/I/J 1207=11

- 7: an einer Fachhochschule (Ingenieurhochschule),
- 8: an einer Universität (Pädagogische oder technische Hochschule, Pädagogisches Institut (DDR)),
- 9: an einer Berufsakademie
- 12: bei einer Kammer.
- 13: bei den Gewerkschaften.
- 14: bei einem freien oder privaten Bildungsträger,
- 15: in einem Betrieb
- 16: woanders /____ (TF1208, TG1208, TH1208, TI1208, TJ1208)

***99: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen, offen erfragen und dann zuordnen.

Prüfung: DDR-Begriffe nur einblenden, wenn F1204 = Ost

Filter: Alle auf F/G/H/I/J1216

F1209 G,H,I,J

War das eine Ausbildung zum ...

wenn F/G/H/I/J 1202=5

- 1: einfachen Dienst 2: mittleren Dienst
- 3: gehobenen Dienst
- 4: oder zum höheren Dienst?

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen Filter: Alle auf F/G/H/I/J1216

F1210 G,H,I,J

Und in welcher Ausbildungsstätte haben Sie Ihre Ausbildung gemacht?

wenn

- 1: Berufsfachschule
- F/G/H/I/J 1202=6
- 2: Schule für Berufe des Gesundheitswesens
- 3: Fachschule für sozialpflegerische/sozialpädagogische Berufe
- 4: Andere Fachschule
- 7: Fachhochschule (Ingenieurhochschule)
- 8: Universität (Pädagogische oder technische Hochschule, Pädagogisches Institut)
- 9: Berufsakademie
- 10: Betrieb
- 11: Sonstige Bildungseinrichtung
- 12: bei einer Kammer
- 13: Gewerkschaften
- 14: bei einem freien oder privaten Bildungsträger
- 15: in einer anderen Bildungseinrichtung /____(TF1210, TG1210, TH1210, TI1210, TJ1210)
- ***99: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen.

Filter: Alle auf F/G/H/I/J1216

F1212 G,H,I,J

F1216

Welchen Fortbildungsabschluss haben Sie gemacht?

wenn

F/G/H/I/J weiter mit

- 1: Meister
- ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1213 ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1214
- 2: Techniker, Ingenieur an der Fachschule (nur DDR) 1202=7; sonst 3: Betriebs-, Fachwirt
- ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1214

4: Fachkaufmann

- ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1214
- 5: oder eine sonstige Ausbildung ✓_____ (TF1212) ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1214
- ***9: keine Angabe \Rightarrow weiter mit F/G/H/I/J1214

INT: Vorgaben bitte vorlesen

Prüfung: DDR-Begriffe nur einblenden, wenn F1204=Ost

Bei Frauen weibliche Form

F1213 G,H,I,J

War dies eine Meisterausbildung im Handwerk, in der Industrie oder in einem anderen Bereich?

wenn F/G/H/I/J 1212=1

- 1: Meister im Handwerk
- 2: Meister in der Industrie
- 3: Meister in anderem Bereich

***9: keine Angabe

Filter: Alle auf F/G/H/I/J1214

F1214

In welcher Ausbildungsstätte haben Sie Ihre Fortbildung gemacht?

G,H,I, J

5: an einer Fachschule,

⇒ weiter mit F/G/H/I/J1216

wenn F/G/H/I/J 1202=7

6: an einer Techniker-, Ingenieurschule, Polytechnikum ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1216 11: oder an einer sonstigen Bildungseinrichtung ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1215

***99: keine Angabe ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1216

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F1215 G,H,I,J

Und wo genau haben Sie Ihre Fortbildung gemacht?

Wenn F/G/H/I/J 1214=11

- 1: Berufsfachschule
- 2: Schule für Berufe des Gesundheitswesens
- 3: Fachschule für sozialpflegerische oder sozialpädagogische Berufe
- 7: Fachhochschule (Ingenieurhochschule)
- 8: Universität (Pädagogische oder technische Hochschule, Pädagogisches Institut)
- 10: Betrieb
- 12: bei einer Kammer
- 13: bei den Gewerkschaften
- 14: bei einem freien oder privaten Bildungsträger
- 15: woanders /_____(TF1215, TG1215, TH1215, TI1215, TJ1215)

***99: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen, offen erfragen und dann zuordnen

Filter: Alle auf F/G/H/I/J1216

F1216 G,H,I,J

Von wann bis wann haben Sie diese Ausbildung gemacht? Bitte nennen Sie den Monat und das Jahr

wenn F1200=1 Von Monat: _ _ Jahr: _ _ bis Monat: _ _ Jahr: _ _ (F1216_bm, F1216_bj, F1216_em, F1216_ej)

- 21: Jahresanfang
- 24: Frühjahr
- 27: Sommer, Jahresmitte
- 30: Herbst
- 31: Winter, Jahresende
- ***99: keine Angabe (für Monat)
- ***9999: keine Angabe (für Jahr)

INT: Falls sich die ZP nur an Jahreszeiten erinnern kann, bitte die Nummern eingeben.

Prüfung: wenn F/G/H/I/J1212=1, dann folgende Intervieweranweisung einblenden: INT: wenn die Fortbildung zum Meister sich aus mehreren Ausbildungsabschnitten zusammensetzte, bitte alle Ausbildungsabschnitte zusammen als eine Fortbildung aufnehmen.

Prüfung: ZP muss bei Beginn mindestens 12 Jahre alt sein. Ende muss nach Beginn liegen.

F1217 G,H,I,J

Diese Ausbildungszeit ist <mit x Monaten einblenden> ungewöhnlich kurz. Woran lag das?

wenn F/G/H/I/J 1202=1,2,3,4,

- 1: Ist für diesen Beruf so üblich 2: Auslandsausbildung
- 3: Prüfung vorgezogen, verkürzt 4: Externenprüfung

5,6 und Dauer<=12

- 5: Praktikum
- 6: Berufsvorbereitung bzw. berufsvorbereitende Maßnahme
- 17: Sonstiges /_____(TF1217, TG1217, TH1217, TI1217, TJ1217)
- 18: Falsche Eingabe ⇒ Korrektur von F/G/H/I/J1216

***99: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen, offen erfragen und dann zuordnen.

Prüfung: falsche Eingabe ⇒ Korrektur von F/G/H/I/J1216

F1219 Wie viel von den beruflichen Kenntnissen und Fertigkeiten, die Sie in dieser Ausbildung G,H,I,J erworben haben, können Sie bei Ihrer jetzigen Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> verwerten? wenn F/G/H/I/J 1: Sehr viel 1202>0 2: Ziemlich viel 3: Doch einiges 4: Wenig 5: Sehr wenig ***6: Gar nichts ***9: keine Angabe INT: Vorgaben 1-5 bitte vorlesen! Prüfung Filterführung: wenn Schleife = 1: wenn F1209 = 4⇒ weiter mit F1220B wenn F1209 <> 4: ⇒ weiter mit F1224 wenn F1201 = 1.9wenn F1201 = 2 ⇒ weiter mit G1202 wenn Schleife > 1 und Schleife < 5 ⇒ weiter mit G/H/I1221 wenn Schleife = 5 ⇒ weiter mit F1224 F1220B Haben Sie vor dieser Ausbildung ein Studium abgeschlossen? wenn 1: Ja ⇒ weiter mit G1202 F1209=4 2: Nein ***9: keine Angabe Prüfung Filterführung bei 2,9: wenn F1201 = 1,9 ⇒ weiter mit F1224 wennF1201 = 2⇒ weiter mit G1202 G1221 Haben Sie danach eine weitere berufliche Ausbildung oder ein Studium abgeschlossen? H;I 1: Ja Ab 2. Schleife 2: Nein ⇒ weiter mit F1224 Letzte Frage in der ***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1224 Schleife Beginn Beginn mit G1202. zweite G1221/H1221 ist die letzte Frage in der Schleife 2. und 3. Schleife I1221 ist die letzte Frage in der Schleife 4, wenn I1221 = 2,9. Sonst sind in Schleife 4 I1223 und I1224 die letzten Fragen. In der 5. Schleife ist J1219 die letzte Frage. Von dort geht es auf F1224. Beginn dritte und weitere Schleifen **I1223** Wie viele weitere berufliche Abschlüsse oder Studienabschlüsse haben Sie danach noch gemacht? wenn 11221=1 Anzahl ***99: keine Angabe **I1224** Denken Sie nun bitte an die letzte berufliche Ausbildung oder das letzte Studium, das Sie abgeschlossen haben. wenn 11223>1 Filter: weiter mit J1202 und <99 **Ende Schleife**

Definition Einblendung < letzte Ausbildung > für die Fragen F1224 und F1225:

- 1. Bei mehreren Ausbildungen wird die Ausbildung mit dem höchsten Jahr des Abschlusses herangezogen.
- 2. Die Ausbildung muss mindestens 12 Monate dauern. Hiervon gibt es zwei Ausnahmen: wenn F,G,H,I,J1212=1 oder wenn F,G,H,I,J1217=4

F1224 Welche Gesamtnote hatten Sie bei Ihrem Abschluss als <letzte Ausbildung aus F1203>: Sehr gut, gut, befriedigend oder ausreichend?

- 1: Sehr gut
- 2: Gut
- 3: Befriedigend
- 4: Ausreichend
- ***7: Keine Note vorgesehen

üblicherweise vorbereitet,

***9: keine Angabe

Zusammenhang Ausbildungs- und Erwerbsberuf

F1225 Wenn Sie einmal Ihre jetzige Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> mit Ihrer Ausbildung als <letzte Ausbildung aus F1203> vergleichen, was würden Sie dann sagen?

wenn F1200=1 1: die Tätigkeit entspricht dem, worauf diese Ausbildung

⇒ weiter mit F1300 ⇒ weiter mit F1300

2: die Tätigkeit ist mit dieser Ausbildung verwandt

3: oder die Tätigkeit hat mit dieser Ausbildung nichts mehr zu tun

***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1300

Filter für 3: wenn F1221 = 1 oder F1201 = 2 oder F1220B = 1 \Rightarrow weiter mit F1227, sonst auf F1228

INT: Vorgaben bitte im Block vorlesen.

F1227

Ist Ihre Tätigkeit mit <einer Ihrer vorherigen Ausbildungen> verwandt oder hat sie mit <Ihren vorherigen Ausbildungen> auch nichts zu tun?

wenn F1225=3

- 1: die Tätigkeit ist mit <einer vorherigen Ausbildung> verwandt ⇒ weiter mit F1300
- 2: die Tätigkeit hat mit <vorherigen Ausbildungen> nichts zu tun ⇒ weiter mit F1228

***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1300

Prüfung: wenn zwei Ausbildungen dann Singular verwenden, < Ihrer vorherigen Ausbildung>

F1228 Warum üben Sie jetzt eine ganz andere Tätigkeit aus? Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Prüfung: wenn F1225 = 3 und F1227 = 2 oder wenn F1225 = 3 und (F1201 = 1, 9 oder F1220B = 2, 9)

F1228_01 In meinem erlernten Beruf habe ich keine Stelle gefunden

F1228 02 Meine jetzige Tätigkeit bietet ein besseres Einkommen

F1228 03 Ich hatte andere Interessen und wollte mich beruflich verändern

F1228_06 Aus anderen Gründen, und zwar 🖋 ____ (TF1228)

F1228 09 keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht im Block vorlesen, sondern nacheinander abarbeiten; Mehrfachnennung möglich.

Filter: Alle weiter auf F1300

Weiterbildung

F1300 Prüfung: wenn F510 <= 2009: Denken Sie nun einmal an die letzten 2 Jahre.

Prüfung: wenn F510 > 2009: Denken Sie bitte nun einmal an die Zeit, seitdem Sie Ihre Tätigkeit auf Ihrem jetzigen Arbeitsplatz ausüben.

Prüfung: wenn F510 = 9999: Denken Sie bitte nun an die letzten zwei Jahre. Wenn Sie noch nicht solange Ihrer jetzigen Tätigkeit nachgehen, denken Sie bitte an die Zeit, seitdem Sie Ihre Tätigkeit auf Ihrem jetzigen Arbeitsplatz ausüben.

Haben Sie in dieser Zeit einen oder mehrere Kurse oder Lehrgänge besucht, die Ihrer beruflichen Weiterbildung dienten? Bitte denken Sie auch an Kurse oder Lehrgänge, die derzeit noch laufen. Auch Kurse oder Lehrgänge im Betrieb zählen dazu.

- 1: Ja, einen
- 2: Ja, mehrere
- 3: Nein
- ***9: keine Angabe

F1303 Planen Sie, sich in den nächsten zwei Jahren für Ihre Berufstätigkeit weiterzubilden?

- 1: Ja
- 2: Nein
- ***8: weiß nicht
- ***9: keine Angabe

F1304

wenn F1303=1 In welchen thematischen Schwerpunkten planen Sie, sich beruflich weiterzubilden? Im **Bereich**

Informations- und Kommunikationstechnik sowie neue Software F1304_01

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F1304_02 Fremdsprachen

- 1: Ja
- 2: Nein
- ***9: keine Angabe

F1304_03 Kommunikations- und Persönlichkeitstraining

- 1: Ja
- 2: Nein
- ***9: keine Angabe

F1304 04 Projektmanagement, Führungskräftetraining

- 1: Ja
- 2: Nein
- ***9: keine Angabe

F1304 05 Gesundheitsvorsorge oder -förderung

- 1: Ja
- 2: Nein
- ***9: keine Angabe

F1304_06	Kaufmännisches oder betriebswirtschaftliches Wissen
	1: Ja 2: Nein
	***9: keine Angabe
F1304_07	Anderes berufsfachliches Wissen
	1: Ja 2: Nein
	***9: keine Angabe
F1304_08	Sonstige Themen
	1: Ja, und zwar
	***9: keine Angabe
F1305 wenn F1303=1	Dient die Weiterbildung für Sie in erster Linie der Übernahme einer neuen Tätigkeit, um beruflich auf dem Laufenden zu bleiben oder hat sie einen anderen Zweck?
1 1000-1	 Übernahme einer neuen Tätigkeit ⇒ weiter mit F1306 Um beruflich auf dem Laufenden zu bleiben ⇒ weiter mit F1306 Anderer Zweck, und zwar (TF1305)
	***8: weiß nicht ***9: keine Angabe
F1306 wenn	Wünschen Sie für sich selbst von ihrem Betrieb derzeit Maßnahmen zur Qualifizierung und Weiterbildung, die sich gezielt auch an ältere Beschäftigte richten?
STIB=1,2,3,9 & zpalter≥45 (inkl. K.A.)	1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

	Berufsverlauf
	Zu Ihrem bisherigen Berufsverlauf würden wir noch gerne Folgendes wissen.
F1400	Wann haben Sie erstmals eine berufliche Tätigkeit aufgenommen? Bitte nennen Sie das Jahr. Wir meinen nicht Zeiten der Berufsausbildung, Ferienjobs oder Praktika.
	***9997: Noch keine berufliche Tätigkeit in diesem Sinne ⇒ weiter mit F1409 ⇒ weiter mit F1407
	Prüfung: Zielperson muss damals mindestens 12 Jahre alt gewesen sein.
F1401	Welche berufliche Tätigkeit haben Sie damals <jahr einblenden=""> ausgeübt? Bitte geben Sie wieder die genaue Tätigkeitsbezeichnung an.</jahr>
	(TF1401)
	***97: Entspricht meiner heutigen Tätigkeit ⇒ weiter mit F1403 ***99: keine Angabe ⇒ weiter mit F1407
F1402 wenn Nennung	Prüfung: wenn genannte Tätigkeit in der hinterlegten Berufsliste (mit ungenauen Bezeichnungen) enthalten ist, dann für Interviewer einblenden:
in F1401	Können Sie mir diese berufliche Tätigkeit noch genauer benennen? Hat das, was Sie damals gemacht haben, noch eine genauere Bezeichnung?
	(TF1402)
	***97: Keine genaue Bezeichnung ⇒ weiter mit F1403 ***99: keine Angabe ⇒ weiter mit F1403
F1403	Bei wie vielen verschiedenen Arbeitgebern waren Sie seitdem beschäftigt, einschließlich Ihrer heutigen Beschäftigung? Phasen der Selbstständigkeit und der Beschäftigung bei einer Zeitarbeitsfirma zählen wie ein Arbeitgeber.
	Arbeitgeber
	***99: keine Angabe ⇒ weiter mit F1405
	INT: Zeitarbeitnehmerphasen, der einzelne Entleihbetrieb zählt nicht als eigener Arbeitgeber INT: Ohne Zeiten der Berufsausbildung, Ferienjobs oder Praktika
F1404	Haben Sie Ihren letzten Arbeitgeber auf eigenen Wunsch verlassen?
wenn F1403>1 und F1403<99	1: Ja, 2: Nein
	***9: keine Angabe
F1405 wenn	Haben Sie seit <jahr aus="" einblenden="" f1400=""> einmal eine Tätigkeit ausgeübt, für die kein Berufsabschluss notwendig war?</jahr>
F400<4 & F-J1202≤ 2 (mind. 1	1: Ja, 2: Nein
Ausbildungs- phase ≤ 2)	***9: keine Angabe

F1407 Haben Sie <seit Jahr aus F1400 einblenden> irgendwann einmal Ihre Berufstätigkeit unterbrochen? 1: Ja. unterbrochen 2: Nein, nicht unterbrochen ***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1409 INT: Als Unterbrechungen zählen: Zeiten der Arbeitslosigkeit Erziehungsurlaub oder Elternzeit Wehr- oder Zivildienst freiwilliges soziales, ökologisches Jahr Zeiten der Ausbildung Nicht als Unterbrechung zählen: Zeiten der Fort- und Weiterbildung Gesetzlicher Mutterschutz Zeiten der Krankheit Prüfung: wenn F1400=9999, dann < Jahr aus F1400> nicht einblenden. F1408 Wie viele Jahre haben Sie Ihre Berufstätigkeit insgesamt unterbrochen, ca. in ganzen Jahren gerechnet? wenn F1407 =1 Jahr(e) ***97: Weniger als ein halbes Jahr ***99: keine Angabe INT: Halbe Jahre bitte auf ganze Jahre aufrunden. F1409 Waren Sie im Laufe ihres Berufslebens schon einmal arbeitslos? Wenn 1: Ja. 1400=9997 2: Nein oder F1407=1 oder ***9: keine Angabe F1407=9 F1410 Wie lange waren Sie insgesamt arbeitslos, ca. in ganzen Jahren gerechnet? wenn Jahr(e) F1409=1 ***97: Weniger als ein halbes Jahr ***99: keine Angabe INT: Halbe Jahre bitte auf ganze Jahre aufrunden. F1411 Wodurch haben Sie die Kenntnisse und Fertigkeiten, die Sie als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> benötigen, in erster Linie erworben? Durch Ausbildung, durch Weiterbildung, durch Berufserfahrung oder anderweitig? 1: durch Ausbildung 2: durch Weiterbildung, 3: durch Berufserfahrung, 4: oder anderweitig? ***8: Kann ich nicht sagen ***9: keine Angabe INT: Vorgaben bitte vorlesen und "in erster Linie" betonen; nur eine Nennung möglich. F1411a Und wodurch haben Sie Ihre Kenntnisse und Fertigkeiten erworben? wenn (TF1411a) F1411=4

F1412

Wenn Sie Ihr gesamtes Berufsleben betrachten, würden Sie sagen, Sie haben einen beruflichen Aufstieg, einen Abstieg, keine wesentliche Veränderung erfahren oder war das eher ein Auf und Ab?

- 1: beruflichen Aufstieg
- 2: beruflichen Abstieg
- 3: keine wesentliche Veränderung
- 4: oder eher ein Auf und Ab
- ***8: Kann ich nicht sagen
- ***9: keine Angabe

F1413

Wie zufrieden sind Sie alles in allem mit Ihrem bisherigen Berufsleben? Sehr zufrieden, zufrieden, weniger zufrieden oder nicht zufrieden?

- 1: Sehr zufrieden
- 2: zufrieden
- 3: weniger zufrieden
- 4: nicht zufrieden
- ***8: Kann ich nicht sagen
- ***9: keine Angabe

F1415

Sind Sie aus beruflichen Gründen schon einmal umgezogen?

- 1: Ja
- 2: Nein
- ***8: Kann ich nicht sagen
- ***9: keine Angabe

F1416

Was denken Sie, wie wird sich Ihre berufliche Situation in den nächsten zwei bis drei Jahren verändern? Wird sie besser werden, gleich bleiben oder schlechter werden?

- 1: wird besser werden,
- 2: gleich bleiben
- 3: wird schlechter werden
- ***8: Kann ich nicht sagen
- ***9: keine Angabe

F1417

wenn STIB=1,2,3,9 & zpalter≥45 inkl. K.A. Wenn Sie frei entscheiden könnten: Würden Sie gerne vorzeitig in den Ruhestand gehen, würden Sie gerne bis zum regulären Rentenalter arbeiten oder würden Sie gerne über das reguläre Rentenalter hinaus arbeiten?

- 1: würde gerne vorzeitig in Ruhestand gehen
- 2: würde gerne bis zum regulären Renteneintrittsalter arbeiten
- 3: würde gerne über das reguläre Rentenalter hinaus arbeiten
- ***8: weiß nicht
- ***9: keine Angabe

F1418a

Und was wäre für Sie da der Hauptgrund?

wenn F1417=1

- 1: weil die Arbeit sehr anstrengend ist
- 2: aus gesundheitlichen Gründen
- 3: um Zeit für private Interessen zu haben
- 4: oder aus sonstigen Gründen, und zwar 🖋 _ _ _ _ (TF1418a)
- ***9: keine Angabe
- INT: Vorgaben bitte vorlesen

F1418b Und was wäre für Sie da der Hauptgrund?

wenn F1417=3

- 1: aus finanziellen Gründen
- 2: aus Spaß an der Arbeit
- 3: um etwas Sinnvolles zu tun
- 4: oder aus sonstigen Gründen, und zwar 🖋 _ _ _ _ (TF1418b)
- ***9: keine Angabe
- INT: Vorgaben bitte vorlesen

Arbeitszufriedenheit

F1450

Ich gehe nun auf verschiedene Aspekte Ihrer Arbeit ein. Sagen Sie mir bitte für Ihre Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden>, ob Sie damit sehr zufrieden, zufrieden, weniger zufrieden oder nicht zufrieden sind. Wie zufrieden sind Sie...

F1450_01 mit dem Einkommen aus dieser Tätigkeit?

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe

F1450_02 mit den derzeitigen Aufstiegsmöglichkeiten?

nicht wenn STIB=4,5

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden
- ***7: Es gibt keine
- ***9: keine Angabe

F1450_03 mit Ihrer derzeitigen Arbeitszeit?

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe

F1450_04 mit dem Betriebsklima?

Nicht wenn STIB=4,5 und F515=1

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe

F1450_05 mit Ihrem direkten Vorgesetzten?

wenn STIB≠4,5,6,7

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe

F1450_06 mit Art und Inhalt der Tätigkeit?

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe

F1450_08 mit den Möglichkeiten, Ihre Fähigkeiten anzuwenden?

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe

F1450_09 mit den Möglichkeiten, sich weiterzubilden und hinzuzulernen?

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe

F1450_10 mit den Arbeitsmitteln, einschl. Möbel und Software?

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe

F1450_11 mit den körperlichen Arbeitsbedingungen?

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe

F1451 Und nun alles in allem betrachtet: Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Arbeit insgesamt?

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe
- INT: Vorgaben bitte vorlesen

Gesundheit

Im letzten Teil geht es um gesundheitliche Beschwerden in Zusammenhang mit Ihrer derzeitigen Arbeit.

F1500	Sagen Sie mir bitte, ob die folgenden gesundheitlichen Beschwerden bei Ihnen in den letzten 12
	Monaten während der Arbeit bzw. an Arbeitstagen aufgetreten sind. Uns interessieren die
	Beschwerden, die häufig vorkamen.
F1500_01	Schmerzen im unteren Rücken, Kreuzschmerzen
F1500_02	Schmerzen im Nacken-, Schulterbereich
F1500_03a	Schmerzen in den Armen
F1500_03b	Schmerzen in den Händen
F1500_04	Schmerzen in den Hüften
F1500_05	Schmerzen in den Knien
F1500_06a	geschwollene Beine
F1500_06b	Schmerzen in den Beinen, Füßen
F1500_07	Kopfschmerzen
F1500_08	Herzschmerzen, Stiche, Schmerzen oder Engegefühl in der Brust
F1500_09	Atemnot
F1500_10	Husten
F1500_11	Laufen der Nase oder Niesreiz
F1500_12	Augenbeschwerden, d.h. Brennen, Schmerzen, Rötung, Jucken, Tränen
F1500_13	Hautreizungen, Juckreiz
F1500_14	Nächtliche Schlafstörungen
F1500_15	Allgemeine Müdigkeit, Mattigkeit oder Erschöpfung
F1500_16	Magen- oder Verdauungsbeschwerden
F1500_17	Hörverschlechterung, Ohrgeräusche
F1500_18	Nervosität oder Reizbarkeit
F1500_19	Niedergeschlagenheit
F1500_20	Schwindelgefühl
F1500_21	Körperliche Erschöpfung
F1500_22	Emotionale Erschöpfung
F1500_23	Andere Beschwerden

F1501 wenn Nennung in F1500	Ich nenne Ihnen nochmals Ihre Beschwerden. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie in den letzten 12 Monaten wegen dieser Beschwerden durch einen Arzt oder Therapeuten behandelt wurden.
F1501_01	Schmerzen im unteren Rücken, Kreuzschmerzen
F1501_02	Schmerzen im Nacken-, Schulterbereich
F1501_03a	Schmerzen in den Armen
F1501_03b	Schmerzen in den Händen
F1501_04	Schmerzen in den Hüften
F1501_05	Schmerzen in den Knien
F1501_06a	geschwollene Beine
F1501_06b	Schmerzen in den Beinen, Füßen
F1501_07	Kopfschmerzen
F1501_08	Herzschmerzen, Stiche, Schmerzen oder Engegefühl in der Brust
F1501_09	Atemnot
F1501_10	Husten
F1501_11	Laufen der Nase oder Niesreiz
F1501_12	Augenbeschwerden, d.h. Brennen, Schmerzen, Rötung, Jucken, Tränen
F1501_13	Hautreizungen, Juckreiz
F1501_14	Nächtliche Schlafstörungen
F1501_15	Allgemeine Müdigkeit, Mattigkeit oder Erschöpfung
F1501_16	Magen- oder Verdauungsbeschwerden
F1501_17	Hörverschlechterung, Ohrgeräusche
F1501_18	Nervosität oder Reizbarkeit
F1501_19	Niedergeschlagenheit
F1501_20	Schwindelgefühl
F1501_21	Körperliche Erschöpfung
F1501_22	Emotionale Erschöpfung
F1501_23	Andere Beschwerden
F1502	Wie würden Sie Ihren allgemeinen Gesundheitszustand beschreiben?
	1: ausgezeichnet 2: sehr gut 3: gut 4: weniger gut 5: oder schlecht
	***9: keine Angabe
	INT: Vorgaben bitte vorlesen
F1503	Sind Sie in den letzten 12 Monaten krank zu Hause geblieben bzw. haben sich krank gemeldet?
	1:Ja 2: Nein ⇒ weiter mit F1506
	***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1506

F1504	Wie viele Male waren das?
wenn F1503=1	<i>∞</i> Mal
F1503=1	***99: keine Angabe
F1505	Wie viele Arbeitstage waren das insgesamt?
wenn F1503=1	Arbeitstage
1 1303-1	***999: keine Angabe
F1506	Sind Sie in den letzten 12 Monaten zur Arbeit gegangen, obwohl Sie sich aufgrund Ihres Gesundheitszustandes besser hätten krank melden sollen?
	Prüfung: wenn STIB = 4, dann bitte einblenden:
	Sind Sie in den letzten 12 Monaten zur Arbeit gegangen, obwohl Sie sich aufgrund Ihres Gesundheitszustandes besser hätten zu Hause bleiben sollen?
	1:Ja 2: Nein ⇒ weiter mit F1512
	***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1512
F1507	Wie viele Male waren das?
wenn F1506=1	<i>M</i> Mal
F1500-1	***99: keine Angabe
F1508	Wie viele Arbeitstage waren das insgesamt?
wenn	Arbeitstage
F1506=1	***999: keine Angabe
F1512 Nicht wenn STIB=4,5 und F515=1	Wurden in Ihrem Betrieb in den letzten 2 Jahren Maßnahmen der Gesundheitsförderung durchgeführt?
	1: Ja 2: Nein
	***8: weiß nicht ***9: keine Angabe
F1513	Haben Sie daran teilgenommen?
wenn F1512=1	1: Ja 2: Nein
	***9: keine Angabe

Zur Person

Abschließend möchte ich Sie noch um einige Angaben zur Person bitten.

F1600 Welchen Familienstand haben Sie?

- 1: Verheiratet
- 2: Ledia
- 3: Geschieden
- 4: Verwitwet
- 5: Eingetragene Lebensgemeinschaft
- ***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1602

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F1601 Leben Sie mit Leben Sie mit https://www.research.com/lhrer

wenn

1: Ja

F1600=1,5 2: Nein

***9: keine Angabe

Prüfung: wenn F1600=1 oder 5 ...Partner, Partnerin...., steuern nach Geschlecht der ZP

F1602 Leben Sie mit einem Partner bzw. einer Partnerin zusammen?

wenn F1600=2,3,4, 1: Ja 2: Nein

9 oder F1601=2

***9: keine Angabe

F1603 Ist Ihr Partner bzw. Ihre Partnerin zurzeit berufstätig?

wenn F1601=1 oder F1602=1 1: Ja 2: Nein

***9: keine Angabe

F1603a

Wie hoch ist der monatliche Nettoverdienst Ihres Partners bzw. Ihre Partnerin? Gemeint ist der Betrag nach Abzug von Steuern und Sozialabgaben.

wenn F1603=1

- 1: bis unter 1500 Euro
- 2: 1500 bis unter 2500 Euro oder
- 3: über 2500 Euro
- ***8: weiß nicht ***9: keine Angabe

F1604 Haben Sie Kinder? Gemeint sind eigene Kinder und Adoptivkinder.

- 1: Ja 2: Nein
- ***9: keine Angabe

F1605 Leben Kinder unter 18 Jahren in Ihrem Haushalt?

- 1: Ja
- 2: Nein ⇒ weiter mit F1606
- ***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1606

F1605a Wie viele sind das?

wenn F1605 =1 Ø_____

***99: keine Angabe

F1605b	Wie alt ist das jüngste Kind im Haushalt?
wenn	Jahre
F1605a >1	***99: keine Angabe
	INT: Wenn Kind unter 1 Jahr, dann bitte 0 eintragen.
F1605c	Und wie alt ist es?
wenn	
F1605a =1	***99: keine Angabe
	G .
	INT: Wenn Kind unter 1 Jahr, dann bitte 0 eintragen.
F1606	Welche Sprache bzw. Sprachen haben Sie im Kindesalter als Muttersprache erlernt?
F1606_01	Deutsch
F1606_02	Englisch
F1606_03	Französisch
F1606_04	Russisch
F1606_05	Spanisch
F1606_06	Türkisch
F1606_07	Italienisch
F1606_08	Griechisch
F1606_09	Portugiesisch
F1606_10	Polnisch
F1606_11	Arabisch
F1606_12	Japanisch Chinesisch
F1606_13	Sonstige Sprache //(TF1606)
F1606_17 F1606_99	K.A
1 1000_99	
	INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen, Mehrfachnennungen möglich
F1607	Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?
F1607_01	Deutschland
F1607_02	Italien
F1607_03	Türkei
F1607_04	Österreich
F1607_05	Belgien, Luxemburg, Niederlande
F1607_06	Dänemark, Finnland, Schweden
F1607_07	Frankreich
F1607_08	Vereinigtes Königreich, Irland
F1607_09	Griechenland
F1607_10	Portugal, Spanien
F1607_11	Polen Estland Lettland Litauan Malta Slawakai Slawanian Tashashian Ungarn Zynarn
F1607_12	Estland, Lettland, Litauen, Malta, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn, Zypern
F1607_13	Russland
F1607_14 F1607_15	Sonstige Staatenlos
F1607_15 F1607_99	keine Angabe
1 1007_33	-
	INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen, Mehrfachnennungen möglich.

F1608 Zum Schluss möchte ich Sie noch um wenige Angaben zum Beruf Ihres Vaters oder Ihrer Mutter bitten. Haben Sie, bis Sie 15 Jahre alt waren, durchgängig mit Ihrem Vater zusammengelebt? 1: Ja 2: Nein ***7: bin Vollwaise ⇒ weiter mit Anzmobilf ***8: weiß nicht ⇒ weiter mit Anzmobilf ***9: keine Angabe ⇒ weiter mit Anzmobilf INT: bei Nachfragen: es soll untersucht werden, wie sehr die Berufschancen auch vom Elternhaus abhängen F1609 Welche berufliche Tätigkeit übte Ihr Vater in seinem Hauptberuf aus als Sie 15 Jahre alt wenn F1608=1 ***7: war nicht erwerbstätig \Rightarrow weiter mit Anzmobilf ***8: weiß nicht ⇒ weiter mit Anzmobilf ***9: keine Angabe ⇒ weiter mit Anzmobilf F1610 Welche berufliche Tätigkeit übte Ihre Mutter in ihrem Hauptberuf aus als Sie 15 Jahre alt waren? wenn F1608=2 ***7: war nicht erwerbstätig ⇒ weiter mit Anzmobilf ***8: weiß nicht ⇒ weiter mit Anzmobilf ***9: keine Angabe ⇒ weiter mit Anzmobilf F1611 In welcher beruflichen Stellung war <er/sie> tätig als Sie 15 Jahre alt waren? Als Arbeiter/in, Angestellte(r), Beamter/in oder war <er/sie>selbstständig? 1: Arbeiter/in, z. B. in Produktion, Handwerk, Bau, Landwirtschaft 2: Angestellte(r) oder Beamter/in 3: Selbständige(r) ***8: weiß nicht ***9: keine Angabe Prüfung: wenn F1608 = 1 <er>, sonst sie F1612 Für wie viele Mitarbeiter übte <er/sie>eine Vorgesetztenfunktion aus? wenn 1: Keine F1611=2,3 2: 1 bis 9 Mitarbeiter 3: 10 Mitarbeiter und mehr ***8: weiß nicht ***9: keine Angabe Prüfung: wenn F1608 = 1 <er>, sonst sie Anzmobilf Nutzen Sie persönlich ein Handy? Wenn ja, wieviele? An Alle 0: Nutze kein Handy 1: 1 Handy

2: 2 Handys

9: keine Angabe

3: 3 oder mehr Handys

Anztelf Unter wie vielen Festnetznummern ist Ihr Haushalt telefonisch erreichbar? An Alle 1: 1 Festnetznummer 2: 2 Festnetznummern 3: 3 oder mehr Festnetznummern 9: keine Angabe ***INT: Telefonnummern, die ausschließlich für Fax benutzt werden, zählen nicht dazu **ISDN** Ist Ihr Telefonanschluss ein ISDN-Anschluss? An Alle 1: Ja 2: Nein 8: weiß nicht 9: keine Angabe ***INT: Bei ISDN kann man mehrere Geräte gleichzeitig, z.B. Fax und Telefon nutzen. Die Telekom definiert bei der Rechnungslegung derzeit den ISDN Anschluss mit der Bezeichnung "Universal". Netz1 Nutzen Sie persönlich zumindest ab und zu das Internet? Falls ja, beruflich, privat oder beides? An Alle 1: Ja. beruflich 2: Ja, privat 3: Nein 9: keine Angabe ***INT: Mehrfachnennung möglich Netz2 An wie vielen Tagen in der Woche nutzen Sie normalerweise das Internet? wenn Netz1 < 3 96: weniger als einmal pro Woche 97: weniger als einmal pro Monat 99: keine Angabe Vielen Dank für Ihre freundliche Auskunft. Zum Abschluss noch eine Bitte. F1620 Das Bundesinstitut für Berufsbildung und die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin möchten Sie eventuell zu diesen oder ähnlichen Themen zu einem späteren (erlaub) Zeitpunkt nochmals befragen. Wären Sie damit einverstanden, zu diesem Zweck erneut kontaktiert zu werden? Wir würden Ihren Namen und Ihre Telefonnummer bis dahin aufbewahren, aber getrennt von den Angaben, die Sie heute freundlicherweise gemacht haben. Die Angaben, die Sie heute gemacht haben, würden wir auch für die Auswertung einer späteren Befragung nutzen. Diese Auswertung erfolgt genauso anonym wie die der heutigen Befragung. 1: ZP erteilt Genehmigung 2: ZP verweigert Genehmigung INT.: Bei Nachfragen: Die Adressen werden maximal bis Ende 2013 gespeichert. F1620b Dürfte ich bitte Ihren Namen notieren, damit ich mich das nächste Mal auf Sie beziehen kann? (erlaub) 8: Erlaubnis gewährt, aber Name trotz intensiver Nachfrage nicht genannt 9: Erlaubnis doch nicht gewährt INT.: Wenn die ZP den Nachnamen nicht nennen will, bitte nur den Vornamen erfassen Bei Nachfragen: Die Adressen werden maximal bis Ende 2013 gespeichert. Wir danken Ihnen ganz herzlich für dieses Interview!